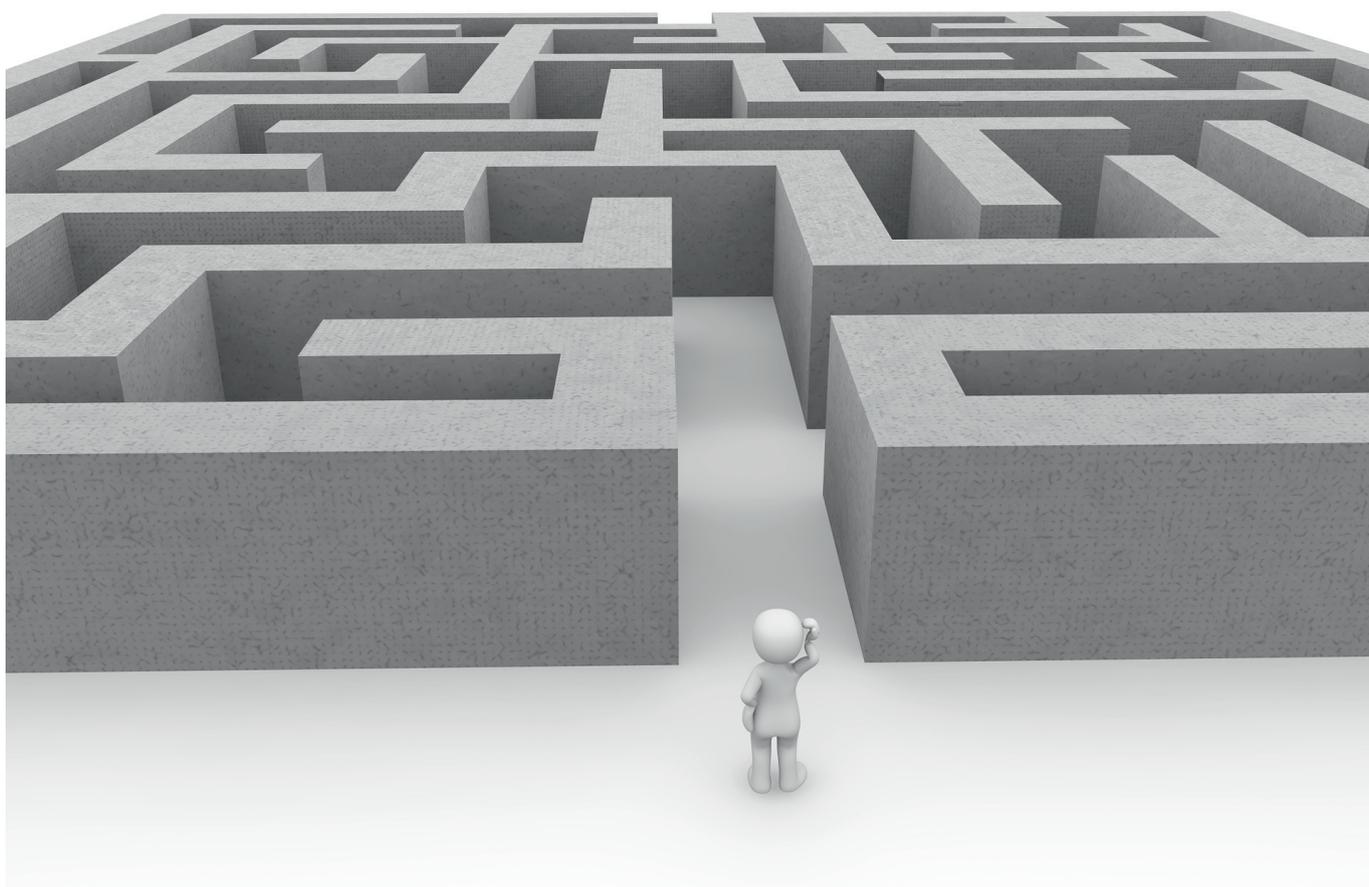


# Wege zur Arbeit



für psychisch erkrankte Menschen

Herausgeber: „Runder Tisch Arbeit“ Arbeitskreis der PSAG in der





# **Wege zur Arbeit für psychisch erkrankte Menschen**

***Dieser Wegweiser wurde zusammengestellt von:***

**Herausgeber:**

„Runder Tisch Arbeit“ Arbeitskreis der PSAG in der



**StädteRegion  
Aachen**

**Layout:**

Büro-Arbeitstherapie, Alexianer Aachen GmbH

## Vorwort

Für psychisch kranke und behinderte Menschen bleibt es schwierig, in den Arbeitsmarkt einzusteigen, Fuß zu fassen oder den vorhandenen Arbeitsplatz zu erhalten.

Dabei hat gerade für diesen Personenkreis Arbeit besondere - oft krankheitsvermeidende - Funktionen: Struktur des Tagesablaufs, Eingehen von sozialen Kontakten oder die Teilnahme am gesellschaftlichen Leben sind nur einige Beispiele, die aufzeigen, dass für viele Betroffene Arbeit mehr ist als nur ein Job.

„Wege zur Arbeit“ stellt die zurzeit bekannten Einrichtungen und Angebote der sozialpsychiatrischen Versorgung in der StädteRegion Aachen und zum Teil darüber hinaus nach einem übersichtlichen Raster vor. Der Fokus liegt dabei auf Angeboten zur Vorbereitung auf Arbeit, zur beruflichen und psychosozialen Rehabilitation, zur Beratung und Eingliederung in Arbeit.

Der RTA ist bemüht, eine Überarbeitung der Informationen zur Aktualisierung vorzunehmen. Um weitere ausführliche Informationen zu erhalten, sprechen Sie bitte die Kontaktperson in den erwähnten Institutionen an.

Für diese Unterstützung bedanken wir uns.

Änderungs- und Ergänzungsvorschläge zu diesem Wegweiser senden Sie bitte an:

Alexianer Aachen GmbH  
Büro-AT  
Alexianergraben 33  
52062 Aachen  
Tel.: 0241-47701-15719  
FAX: 0241-47701-15722  
E-Mail: bueroat-ac@alexianer.de

**Stand 11.10.2017**

## Inhaltsverzeichnis

<b>Beratungsangebote</b>	<b>7</b>
Agentur für Arbeit Aachen	9
Deutsche Rentenversicherung Bund	12
Der Integrationsfachdienst im Agenturbezirk Aachen-Heinsberg	13
Fachstelle für behinderte Menschen im Arbeitsleben in der StädteRegion Aachen	17
Sozialpsychiatrischer Dienst (SpDi) des Gesundheitsamtes StädteRegion Aachen	18
Sozialpsychiatrisches Zentrum (SPZ I) StädteRegion Aachen	22
Sozialpsychiatrisches Zentrum (SPZ II) StädteRegion Aachen	24
Sozialpsychiatrisches Zentrum (SPZ) StädteRegion Aachen	26
Sozialpsychiatrisches Zentrum (SPZ) StädteRegion Aachen-Stolberg	28
Psychiatrie Patinnen und Paten e.V.	31
<b>Klinischer Bereich</b>	<b>33</b>
Arbeitstherapie in der Alexianer Aachen GmbH	34
Arbeitstherapie in der LVR-Klinik Düren	36
Tagesklinik für Psychiatrie und Psychotherapie der RWTH Aachen	37
Tagesklinik 2 der Alexianer Aachen GmbH	38
Tagesklinik Alsdorf der LVR Kliniken Düren	39
Tagesklinik Stolberg der LVR Kliniken Düren	40
Tagesklinik Simmerath der Alexianer Aachen GmbH	41
Tagesklinik Stolberg der Alexianer Aachen GmbH	43
Stationärer Bereich Arbeitstherapie im Wohnheim	44
AHG Therapiezentrum Loherhof	45
<b>Berufliche und psychosoziale Rehabilitation</b>	<b>47</b>
Wohn- und Beschäftigungsverbund Aachen	48
Tagesstätte für psychisch Kranke und Behinderte Aachen	49
Tagesstätte für psychisch Kranke und Behinderte „Die Klinke“ Alsdorf	50
Tagesstätte für Menschen mit psychischer Behinderung in Aachen	51
Ambulante Tagesstrukturierende Maßnahmen für Menschen mit psychischen Behinderungen in der StädteRegion	53
TERTIA Berufsförderung GmbH & Co. KG	
Berufsorientierung und Berufswegplanung für psychisch kranke Rehabilitanden	54
Prodia, Kolping-Werkstatt für psychisch behinderte Menschen gemeinnützige gGmbH (WfbM)	55
Werkstatt für psychisch behinderte Menschen Südkreis der Städtereion Aachen	57
Werkstatt für psychisch behinderte Menschen Nordkreis der Städtereion Aachen	59
Lebenshilfe Aachen, Werkstätten & Service GmbH	
Werkstatt für behinderte Menschen	61
Berufsförderungswerk Michaelshoven gGmbH	63
Berufstrainingzentrum (BTZ) Köln	64

AF Gemeinnützige Gesellschaft für Arbeitsförderung mbH Eschweiler	65
VIA Integration gGmbH	66
LF Werkstätten	67
WABe e.V.- Diakonisches Netzwerk Aachen	68
Praxisorientierte Integrationsmaßnahme für Rehabilitanden TÜV Rheinland Akademie GmbH, Standort Aachen	70
Fortbildungsakademie der Wirtschaft (FAW) gGmbH	71
Fortbildungsakademie der Wirtschaft (FAW) gGmbH Berufliche Reintegration psychisch Kranker	74
Novarea RPK Aachen Medizinisch-berufliche Rehabilitation	75
LEWAC gGmbH	77

# BERATUNGSANGEBOTE





# **Agentur für Arbeit Aachen**

## **1. EINRICHTUNG**

Agentur für Arbeit Aachen  
Roermonder Strasse 51  
52072 Aachen  
Tel.: 0241-897-2950  
Fax: 0241-897-410 4824  
E-Mail: Aachen.Reha-SB-261@arbeitsagentur.de

## **Geschäftsstellen in der StädteRegion Aachen**

Agentur für Arbeit Alsdorf  
Otto-Wels-Strasse 4  
52477 Alsdorf  
Tel.: 02404-900-270  
Fax: 02404-900-170  
E-Mail: Alsdorf.AV-321@arbeitsagentur.de

Agentur für Arbeit Eschweiler  
Indestrasse 4  
52249 Eschweiler  
Tel.: 02403-7000-44  
Fax: 02403-7000-413 95  
E-Mail: Eschweiler@arbeitsagentur.de

Agentur für Arbeit Stolberg  
Rathausstrasse 1b  
52221 Stolberg  
Tel.: 02402-9656-76  
Fax: 02402-9656-417 95  
E-Mail: Stolberg@arbeitsagentur.de

Agentur für Arbeit Monschau  
Laufenstrasse 84  
52153 Monschau  
Tel.: 02472-9990-0  
Fax: 02472-9990-416 95  
E-Mail: Monschau@arbeitsagentur.de

## **2. KONTAKTPERSONEN**

### **Ausbildungs- und Arbeitsvermittlung für behinderte und schwerbehinderte Menschen**

*Stadt Aachen:* Herr Faber  
Herr Stollenwerk  
Frau Stork

Alsdorf: Frau Knittel  
Frau Lemmen

Eschweiler: Frau Lingemann

Stolberg: Herr Steins

Monschau: Herr Klinkenberg

## **Berufliche Erst- und Wiedereingliederung behinderter Menschen**

### *Kundenservice Aachen-Düren*

Team Berufs-/Wiedereingliederungsberatung Reha/SB  
Agentur für Arbeit Aachen-Düren  
Tel: 0800 4 5555 00 (Arbeitnehmer) \*  
\* Dieser Anruf ist für Sie kostenfrei.

E-Mail: Aachen-Dueren.161-Reha@arbeitsagentur.de

Team Arbeitsvermittlung Reha/SB  
Arbeitsagentur Aachen-Düren  
Tel: 0800 4 5555 00 (Arbeitnehmer) \*  
Tel: 0800 4 5555 20 (Arbeitgeber) \*  
\* Dieser Anruf ist für Sie kostenfrei.

E-Mail: Aachen-Dueren.162-SB@arbeitsagentur.de

### **3. SERVICEZEITEN**

Agentur für Arbeit Aachen  
(alle Liegenschaften außer Monschau)

Montag, Dienstag	8.00 Uhr – 15.30 Uhr
Donnerstag	8.00 Uhr – 18.30 Uhr
Mittwoch, Freitag	8.00 Uhr – 12.30 Uhr

Agentur für Arbeit Monschau

Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag	8.00 Uhr – 12.30 Uhr
Donnerstag	8.00 Uhr – 18.00 Uhr

### **4. ANGESPROCHENER PERSONENKREIS**

Behinderte und schwerbehinderte Menschen

### **5. EINZUGSBEREICH**

StädteRegion Aachen, Kreis Heinsberg

### **6. ZIELSETZUNG**

- Vermeidung und Beendigung von Arbeitslosigkeit behinderter und schwerbehinderter Menschen
- dauerhafte Erst- und-oder Wiedereingliederung in den allgemeinen Arbeitsmarkt
- Leistungen zur Förderung der Teilhabe am Arbeitsleben im Rahmen der beruflichen Rehabilitation

### **7. ANGEBOTE**

- Information
- Beratung
- Ausbildungs- und Arbeitsvermittlung
- Individuelle Förderung der Teilhabe am Arbeitsleben nach dem Dritten Buch Sozialgesetzbuch (SGB III) und dem Neunten Buch Sozialgesetzbuch (SGB IX) sowie dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)

## **8. KOSTENTRÄGER**

- Bundesagentur für Arbeit
- Agentur für Arbeit im Auftrag des Jobcenters StädteRegion Aachen und des Jobcenters ARGE im Kreis Heinsberg
- Andere Rehabilitationsträger, die die Teilhabe am Arbeitsleben fördern

## **9. ZEITRAHMEN**

keiner

## **10. AUFNAHMEKRITERIEN**

keine

## **11. AUFNAHMEVERFAHREN**

- Antrag auf Förderung der Teilhabe am Arbeitsleben
- Beratungsgespräch
- ggf. amtsärztliche Begutachtung
- ggf. amtspsychologische Begutachtung

## **12. VERKEHRSANBINDUNG**

### *Agentur für Arbeit Aachen*

Westbahnhof Aachen  
5 Minuten Fussweg

Buslinien: 17, 27, 37, 47, 77  
Haltestelle: „Arbeitsamt“

### *Agentur für Arbeit Alsdorf*

Buslinien: AL1, AL2, AL5, 28, 31, 51, 69,  
89, 90, 433  
Haltestelle: „Denkmalplatz“

### *Agentur für Arbeit Eschweiler*

Bahnhof Eschweiler  
Buslinie: EW 1, 28, 48

Buslinien: EW1, EW2, EW3, EW4, 6, 8,  
26, 28, 48, 52, 94, 96  
Haltestelle: „Bushof“

### *Agentur für Arbeit Stolberg*

Hauptbahnhof Stolberg, dann  
Haltepunkt Stolberg Rathaus

Buslinien: 1, 8, 25, 40, 61, 72  
Haltestelle: „Stolberg-Rathaus“

### *Agentur für Arbeit Monschau*

Buslinien: 66, 82, 84, 85  
Haltestelle: „Parkhaus Schmiedet“

# **Deutsche Rentenversicherung Bund**

## **1. EINRICHTUNG**

Deutsche Rentenversicherung Bund  
Reha-Beratung  
Karmeliterstr. 6  
52064 Aachen

## **2. KONTAKTPERSONEN**

Dagmar Brockkötter  
Tel: 0241-4009604

Sylke Valentin  
Tel: 0241-4093099

## **3. SERVICEZEITEN**

Termine nach Vereinbarung

## **4. ANGESPROCHENER PERSONENKREIS**

Erwerbsgeminderte Menschen oder Menschen, die von Erwerbsminderung bedroht sind

## **5. EINZUGSBEREICHE**

Stadt Aachen, StädteRegion Aachen, Kreis Heinsberg

## **6. ZIELSETZUNG**

- möglichst dauerhafte Eingliederung ins Berufsleben trotz Erkrankung oder Behinderung
- Vermeidung einer vorzeitigen Berentung
- Leistungen zur Teilhabe am Arbeitsleben im Rahmen beruflicher Rehabilitation

## **7. ANGEBOTE:**

- Information
- Beratung
- individuelle Förderung der Teilhabe am Arbeitsleben nach dem VI. und IX. Sozialgesetzbuch

## **8. KOSTENTRÄGER**

Deutsche Rentenversicherung Bund

## **12. VERKEHRSANBINDUNG**

Buslinien 1, 2, 11, 14, 16, 21, 32, 46, 53, SB63, N5, Haltestelle: Misereor

## ***Der Integrationsfachdienst im Agenturbezirk Aachen-Heinsberg***

Hammerweg 4, 52074 Aachen                      0241-55 93 14-0  
Gangolfusstraße 32, 52525 Heinsberg      02452-9192-30

### ***FACHBERATERINNEN: ZUSTÄNDIG STANDORT AACHEN***

Kathrin Kratzenberg  
Hammerweg 4, 52074 Aachen  
Telefon: 0241-559314-12  
Fax: 0241-559314-20  
Mobil: 0163-2695622  
E-Mail: kathrin.kratzenberg@ifd-aachen.de

Ingrid Bernhardt-Drenker  
Hammerweg 4, 52074 Aachen  
Telefon: 0241-559314-26  
Fax: 0241-559314-20  
Mobil: 0163-2695621  
E-Mail: ingrid.bernhardt-drenker@ifd-aachen.de

Hella Böhm  
Hammerweg 4, 52074 Aachen  
Telefon: 0241-559314-18  
Fax: 0241-559314-20  
Mobil: 0157-75371272  
E-Mail: hella.boehm@ifd-aachen.de

Jule Brück  
Hammerweg 4, 52074 Aachen  
Telefon: 0241-559314-11  
Fax: 0241-559314-20  
Mobil: 0177-2453028  
E-Mail: jule.brueck@ifd-aachen.de

Tim Courtin  
Hammerweg 4, 52074 Aachen  
Telefon: 0241-55 93 14-13  
Fax: 0241-559314-20  
Mobil: 0151-46139675  
E-Mail: tim.courtin@ifd-aachen.de

Ralf Fouqret  
Hammerweg 4, 52074 Aachen  
Telefon: 0241-559314-17  
Fax: 0241-559314-20  
Mobil: 0157-75371273  
E-Mail: ralf.fouqret@ifd-aachen.de

Angela Gouders  
Hammerweg 4, 52074 Aachen  
Telefon: 0241-559314-14  
Fax: 0241-559314-20  
Mobil: 0177-6337533  
E-Mail: angela.gouders@ifd-aachen.de

Yvonne Pauly  
Hammerweg 4, 52074 Aachen  
Telefon: 0241-559314-15  
Fax: 0241-559314-20  
Mobil: 0170-3313724  
E-Mail: yvonne.pauly@ifd-aachen.de

**FACHBERATERINNEN: ZUSTÄNDIG STANDORT AACHEN UND HEINSBERG**

Monika Johann  
Hammerweg 4, 52074 Aachen  
Telefon: 0241-559314-22  
Fax: 0241-559314-20  
Mobil: 0163-1976211  
E-Mail: monika.johann@ifd-aachen.de

Ulrike Pompino  
Hammerweg 4, 52074 Aachen  
Telefon: 0241-559314-24  
Fax: 0241-559314-20  
Mobil: 0157-720244 88  
E-Mail: ulrike.pompino@ifd-aachen.de

Ursula Steens  
Hammerweg 4, 52074 Aachen  
Telefon: 0241-559314-21  
Fax: 0241-559314-20  
Mobil: 01578-6579860  
E-Mail: ursula.steens@ifd-aachen.de

Volker Wilfert  
Lupusstraße 22, 50670 Köln  
Telefon: 0221-2943-113  
Fax: 0221-2943-500  
E-Mail: v.wilfert@ifd-koeln.de

Susanne Lenzke  
Karl-Arnold-Straße 132-134, 52349 Düren  
Telefon: 02421-598-121  
Fax: 02421-598-190  
Mobil: 0173-9658000  
E-Mail: lenzke@ifd-sehen.de

## **VERWALTUNGSKRÄFTE STANDORT AACHEN**

Marita Braus

Hammerweg 4, 52074 Aachen

Telefon: 0241-559314-16

Fax: 0241-559314-20

E-Mail: marita.braus@ifd-aachen.de

Martina Laufs

Hammerweg 4, 52074 Aachen

Telefon: 0241-559314-0 oder -10

Fax: 0241-559314-20

E-Mail: martina.laufs@ifd-aachen.de

Ellen Pütz

Hammerweg 4, 52074 Aachen

Telefon: 0241-559314-19

Fax: 0241-559314-20

E-Mail: ellen.puetz@ifd-aachen.de

## **FachberaterInnen Standort Heinsberg**

Daniela Dörenkamp

Gangolfusstraße 32, 52525 Heinsberg

Telefon: 02452-9192-38

Fax: 02452- 9192-49

E-Mail: daniela.doerenkamp@ifd-heinsberg.de

Heike Wachtel

Gangolfusstraße 32, 52525 Heinsberg

Telefon: 02452-9192-33

Fax: 02452-9192-49

E-Mail: heike.wachtel@ifd-heinsberg.de

Andrea Pesch

Gangolfusstraße 32, 52525 Heinsberg

Telefon: 02452-9192-37

Fax: 02452-9192-49

E-Mail: andrea.pesch@ifd-heinsberg.de

Eva Weuthen

Gangolfusstraße 32, 52525 Heinsberg

Telefon: 02452-9192-32

Fax: 02452-9192-49

E-Mail: eva.weuthen@ifd-heinsberg.de

**OFFENE SPRECHSTUNDEN:**

Jeden 1. + 3. Donnerstag im Monat 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr im Hammerweg 4,  
52074 Aachen

**FÜR GEHÖRLOSE-SCHWERHÖRIGE MENSCHEN:**

Montags 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr im  
Hammerweg 4, 52074 Aachen  
Jeden 1. Montag im Monat 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr in der  
Gangolfusstraße 32, 52525 Heinsberg (Anmeldung erbeten).

**Gebärdensprachdolmetscherin**

Vermittlung SUKO-Rheinland  
Lupusstraße 22, 50670 Köln  
Telefon: 0221-2943-0  
E-Mail: [info@suko-rheinland.de](mailto:info@suko-rheinland.de)-[www.suko-rheinland.de](http://www.suko-rheinland.de)

**VERWALTUNGSKRÄFTE STANDORT HEINSBERG**

Doris Nelles  
Gangolfusstraße 32, 52525 Heinsberg  
Telefon: 02452-9192-30  
Fax: 02452-9192-49  
E-Mail: [doris.nelles@ifd-heinsberg.de](mailto:doris.nelles@ifd-heinsberg.de)

**FACHAUFSICHT STANDORT HEINSBERG**

Hermann-Josef Ronkartz  
Fachaufsicht Heinsberg  
Gangolfusstraße 32, 52525 Heinsberg  
Telefon: 02452-9192-25  
Fax: 02452-9192-24  
E-Mail: [hj.ronkartz@ifd-heinsberg.de](mailto:hj.ronkartz@ifd-heinsberg.de)

**FACHAUFSICHT STANDORT AACHEN UND ANSPRECHPARTNER  
FÜR DEN IFD AACHEN/HEINSBERG**

Franz-Peter Laufs  
Beethovenweg 1, 52349 Düren  
Telefon: 02421-40785-0  
Fax: 02421-40785-20  
E-Mail: [franz-peter.laufs@ifd-aachen.de](mailto:franz-peter.laufs@ifd-aachen.de)

# **Fachstelle für behinderte Menschen im Arbeitsleben in der StädteRegion Aachen**

## **1. EINRICHTUNG**

Fachstelle für behinderte Menschen im Arbeitsleben in der StädteRegion Aachen,  
Zollernstr. 10, 52070 Aachen

## **2. KONTAKTPERSON**

Herr Leonhardt, Kündigungsschutz und Ausgleichsabgabe  
Firmen A – G

Telefon 0241/ 5198- 5023 | Email [sven.leonhardt@staedteregion-aachen.de](mailto:sven.leonhardt@staedteregion-aachen.de)

Frau Garbereder, Kündigungsschutz und Ausgleichsabgabe  
Firmen H – R

Telefon 0241/ 5198- 2158 | Email [heike.garbereder@staedteregion-aachen.de](mailto:heike.garbereder@staedteregion-aachen.de)

Frau Sanders, Kündigungsschutz und Ausgleichsabgabe  
Firmen S – Z

Telefon 0241/ 5198- 5047 | Email [claudia.sanders@staedteregion-aachen.de](mailto:claudia.sanders@staedteregion-aachen.de)

## **3. BÜROZEITEN**

Nach Vereinbarung

## **4. ANGESPROCHENER PERSONENKREIS**

Schwerbehinderte Menschen und Gleichgestellte, die im Berufsleben stehen

## **5. EINZUGSBEREICH**

Gebiet der StädteRegion Aachen (Stadt Aachen und ehemaliges Kreisgebiet)

## **6. ZIELSETZUNG**

Erhaltung des Arbeitsplatzes und Schaffung behinderungsgerechter Arbeitsbedingungen  
z. B. mittels siehe Angebote

## **7. ANGEBOTE**

a. Beteiligung an den Kündigungsschutzverfahren gemäß §§ 85 ff Sozialgesetzbuch IX  
(SGB IX)

b. Durchführung der begleitenden Hilfe im Arbeits- und Berufsleben gemäß §102 SGB  
IX, insbesondere

- Einflussnahme auf die Verhinderung oder Beseitigung von Schwierigkeiten bei der Beschäftigung behinderter Menschen;
- Beratung in allen Angelegenheiten, die mit der Beschäftigung behinderter Menschen im Arbeits- und Berufsleben verbunden sind;
- Gewährung finanzieller Hilfen aus Mitteln der Ausgleichsabgabe, insbesondere an Arbeitgeber und Behinderte, z.B. zur behinderungsgerechter Ausstattung von Arbeitsplätzen, zur Beschaffung technischer Arbeitshilfen, zu den Kosten behinderungsbedingter außergewöhnlicher Belastungen, zur Beschaffung behinderungsgerechten Wohnraums und zur Anpassung von Wohnraum an die besonderen behinderungsbedingten Bedürfnissen usw.

## **8. KOSTENTRÄGER**

die der StädteRegion Aachen zur Verfügung stehenden Mittel der Ausgleichsabgabe

## **9. VERKEHRSANBINDUNG**

Linien 3, 13 sowie ab Bushof Linien 1, 11, 21, 34, 33, 57: Haltestelle Normaluhr

# **Sozialpsychiatrischer Dienst (SpDi) des Gesundheitsamtes StädteRegion Aachen**

## **1. EINRICHTUNG**

Sozialpsychiatrischer Dienst (SpDi) des Gesundheitsamtes der StädteRegion Aachen  
Trierer Str. 1-Aachen Arkaden  
52078 Aachen  
Tel.: 0241-5198-5300  
E-Mail: gesundheitsamt@staedteregion-aachen.de

## **2. KONTAKTPERSON**

Leitung: Dr. Naber, Arzt für Psychiatrie und Psychotherapie  
Tel.: 0241-5198-5540  
E-Mail: wolfgang.naber@staedteregion-aachen.de

Herr Einmal, Sozialarbeiter  
Tel.: 02402-7096396  
ralf.einmal@staedteregion-aachen.de

Frau Weins, Sozialarbeiterin  
Tel.: 02403-88305-0  
weins@sucht-ac.de

Herr Stollenwerk, Sozialarbeiter  
Tel.: 0241-5198-5341  
E-Mail: thomas.stollenwerk@staedteregion-aachen.de

Psychiaterin: Frau von Arnim, Ärztin für Psychiatrie und Psychotherapie  
Tel.: 0241-5198-5340  
E-Mail: ursula.von-arnim@staedteregion-aachen.de

Herr Schorn  
Tel.: 0241-5198-5388  
holger.schorn@staedteregion-aachen.de

Verwaltung: Frau von der Gracht  
Tel.: 0241-5198-5566  
elfriede.von-der-gracht@staedteregion-aachen.de

Frau Mertens  
Tel.: 0241-5198-5345  
heike.mertens@staedteregion-aachen.de

**Standort:**

Aachen: Frau Kotterba-Chaak  
Tel.: 0241-5198-5561  
für die Buchstaben A-J  
E-Mail : mechthild.kotterba-chaak@staedteregion-aachen.de

Frau Nobis  
Tel.: 0241-5198-5532  
für die Buchstaben L-R  
E-Mail : ilga.nobis@staedteregion-aachen.de

Frau Herschel  
Tel.: 0241-5198-5563  
Für die Buchstaben S-Z  
E-Mail : linda.herschel@staedteregion-aachen.de

Frau Breuer  
Tel.: 0241-5198-5562  
Für die Buchstaben K  
E-Mail: jutta.breuer@staedteregion-aachen.de  
Offene Sprechstunden:  
mittwochs von 10 – 11 Uhr  
Telefonische Sprechstunde:  
dienstags von 8.30 – 9.30 Uhr

Kohlscheid: 52134 Herzogenrath-Kohlscheid, Kaiserstraße 50  
Tel.: 02407-5708-0 Fax: 02407-559030

AnsprechpartnerInnen:  
Frau Neuking-Répás  
Tel.: 0241-5198-5342  
für die Stadt Würselen  
E-Mail: christina.neuking-repas@staedteregion-aachen.de

Herr Klein  
Tel.: 0241-5198-5344  
für die Städte Alsdorf, Herzogenrath-Mitte  
E-Mail: juergen.klein@staedteregion-aachen.de

Frau Eschweiler  
Tel.: 0241-5198-5343  
für die Städte Baesweiler und Herzogenrath-Kohlscheid  
E-Mail: monique.eschweiler@staedteregion-aachen.de

Eschweiler: 52249 Eschweiler, Steinstraße 87  
Tel.: 0241-5198-0 Fax: 0241-5198-5393

AnsprechpartnerInnen:  
Frau Simon  
Tel.: 0241-5198-5349  
für die Stadt Stolberg  
E-Mail: andrea.simon@staedteregion-aachen.de

Frau Werry  
Tel.: 0241-5198-5348  
für die Stadt Eschweiler  
E-Mail: jutta.werry@staedteregion-aachen.de

Herr Stollenwerk  
Tel.: 0241-5198-5341  
für die Stadt Eschweiler  
E-Mail: thomas.stollenwerk@staedteregion-aachen.de

Simmerath: 52152 Simmerath, Kammerbruchstraße 8  
Tel.: 02473-93139-0 Fax: 02473-93139-82

AnsprechpartnerInnen:  
Frau Breuer  
Tel.: 0241-5198-5346  
E-Mail: jutta.breuer@staedteregion-aachen.de

Frau Dosquet  
Tel.: 0241-5198-5347  
E-Mail: monika.dosquet@staedteregion-aachen.de

Selbsthilfebüro Städteregion AC: Steinstrasse 87  
52249 Eschweiler

Ansprechpartner:  
Frau Thiel  
Tel.: 0241-5198-5319  
Fax: 0241-5198-85319  
E-Mail: astrid.thiel@staedteregion-aachen.de

Frau Kurschildgen  
Tel.: 0241-5198-5329  
E-Mail: gabriele.kurschildgen@staedteregion-aachen.de

**3. BÜROZEITEN**  
nach Vereinbarung

**4. ANGESPROCHENER PERSONENKREIS**

Menschen, die an einer psychischen Störung oder an psychischen Erkrankungen leiden sowie Angehörige und Bezugspersonen

**5. EINZUGSBEREICH**

StädteRegion Aachen

**6. ZIELSETZUNG**

individuelle soziale Integration

## **7. ANGEBOTE**

- Psychosoziale Beratung und Betreuung
- Vermittlung und Einleitung von ambulanten und stationären Behandlungen und-oder Rehabilitationsmaßnahmen
- Vermittlung und Koordination weiterer psychosozialer Hilfeangebote
- Einzel-, Paar- und Familiengespräch
- bei Bedarf werden Hausbesuche durchgeführt
- Überleitung zu arbeitsintegrierenden Diensten

## **8. KOSTENTRÄGER**

StädteRegion Aachen

## **9. ZEITRAHMEN**

je nach individueller Notwendigkeit

## **10. AUFNAHMEKRITERIEN**

Zugehörig zum oben genannten Personenkreis mit Wohnsitz in der StädteRegion Aachen

## **11. AUFNAHMEVERFAHREN**

über Kontaktgespräch

## **12. VERKEHRSANBINDUNG**

Buslinien: 5, 15, 25, 34, 35, 41, 45, 55, 57, 65, 66, 68, 70, 125, 135, 173

Haltestelle „Bahnhof Rothe Erde“

Bahnhof Rothe Erde

# **Sozialpsychiatrisches Zentrum (SPZ I) für die Stadt Aachen**

## **1. EINRICHTUNG**

**Träger:** ALI-Aachener Laienhelfer Initiative e.V.  
Südstraße 6, 52064 Aachen  
Tel.: 0241-32705  
Fax: 0241-30071  
E-Mail: [ingo.seyfert@ali-ev-aachen.de](mailto:ingo.seyfert@ali-ev-aachen.de)

**Standort:** Südstraße 6, 52064 Aachen

**Bestandteile:**

- Kontakt und Beratungsstelle
- Betreutes Wohnen
- Integrationsfachdienste
- Begleitung-Vermittlung
- Bürgerhilfe-Laienhilfe
- Selbsthilfegruppen
- Angehörigengruppe

## **2. KONTAKTPERSON**

Ingo Seyfert

Janina Boecking

## **3. BÜROZEITEN**

Montag	17.00-19.00 Uhr
Dienstag	10.00-12.00 Uhr
Mittwoch	10.00-13.00 Uhr
Donnerstag	10.00-12.00 Uhr
Freitag	14.00-16.00 Uhr
Samstag	15.00-17.00 Uhr

## **4. ANGESPROCHENER PERSONENKREIS**

Seelisch erkrankte Personen, deren Angehörige sowie andere an diesem Personenkreis Interessierte

## **5. EINZUGSBEREICH**

Stadt Aachen-Aachen-Nord und Aachen-West

## **6. ZIELSETZUNG**

- Vermeidung-Verkürzung stationärer Aufenthalte
- Bewältigung des Alltags
- Verbesserung der Lebensqualität
- Entwicklung ambulanter niedrigschwelliger Angebote
- Integration
- nach individueller Vereinbarung Vernetzung der Angebote

## **7. ANGEBOTE**

Beratung-Betreuung-Begleitung-Hausbesuche  
Tägliche Öffnungszeiten zur Kontaktaufnahme-Kontaktpflege  
Frühstück, Freizeitangebote, Gruppen, Kurse, offene Abendtreffen, Selbsthilfegruppen,

Angehörigengruppen, Betreutes Wohnen (Wohngemeinschaften und Einzelwohnen)  
Integrationsfachdienste  
- Begleitung  
- Vermittlung

#### **8. KOSTENTRÄGER**

Stadt Aachen sowie der Landschaftsverband Rheinland

#### **9. ZEITRAHMEN**

unbefristet

#### **10. AUFNAHMEKRITERIEN**

Zugehörigkeit zum angesprochenen Personenkreis

#### **11. AUFNAHMEVERFAHREN**

keine

Empfehlung: Informationsgespräch

#### **12. VERKEHRSANBINDUNG**

Fünf-Minuten-Fußweg vom Hbf Aachen

Buslinien: 1, 2, 3, 5, 11, 12, 13, 21, 46, 56, 163

Haltestelle: „Misereor“

# **Sozialpsychiatrisches Zentrum (SPZ II) für die Stadt Aachen**

## **1. EINRICHTUNG**

ALI-Aachener Laienhelfer Initiative e.V.  
Trierer Straße 4  
52078 Aachen  
Tel.: 0241-4459654  
Fax: 0241-4639238  
E-Mail: birgit.stemmer@ali-ev-aachen.de  
www.aachener-laienhelfer-initiative.de

## **Standort:**

Trierer Straße 4, 52078 Aachen

## **Bestandteile:**

- Kontakt- und Beratungsstelle
- Betreutes Wohnen
- Integrationsfachdienste

## **2. KONTAKTPERSON**

Louisa Heetkamp

Astrid Oettgen

## **3. BÜROZEITEN**

Mo: 10.00-12.00 Uhr	Do: 10.00-12.00 Uhr
Di: 17.00-19.00 Uhr	Fr: 14.00-16.00 Uhr
Mi: 10.00-13.00 Uhr	So: 14.00-16.00 Uhr

## **4. ANGESPROCHENER PERSONENKREIS**

Seelisch erkrankte Personen, deren Angehörige, sowie andere an diesem Personenkreis Interessierte

## **5. EINZUGSBEREICH**

Stadt Aachen-Aachen-Süd und Aachen-Ost

## **6. ZIELSETZUNG**

- Vermeidung-Verkürzung stationärer Aufenthalte
- Bewältigung des Alltags
- Verbesserung der Lebensqualität
- Vernetzung der Angebote
- Entwicklung ambulanter niedrigschwelliger Angebote
- Integration
- nach individueller Vereinbarung

## **7. ANGEBOTE**

Beratung-Betreuung-Begleitung-Hausbesuche  
Tägliche Öffnungszeiten zur Kontaktaufnahme-Kontaktpflege  
Frühstück, Freizeitangebote, Gruppen, Kurse, Selbsthilfegruppen, Angehörigen Gruppen,  
Betreutes Wohnen (Wohngemeinschaften und Einzelwohnen)

Integrationsfachdienste

- Begleitung
- Vermittlung

### **8. KOSTENTRÄGER**

Städteregion Aachen sowie der Landschaftsverband Rheinland

### **9. ZEITRAHMEN**

unbefristet

### **10. AUFNAHMEKRITERIEN**

Zugehörigkeit zum angesprochenen Personenkreis

### **11. AUFNAHMEVERFAHREN**

keine

Empfehlung: Informationsgespräch

### **12. VERKEHRSANBINDUNG**

Zwei-Minuten-Fußweg ab Bahnhof Rothe Erde

Buslinien: 5, 15, 25, 34, 35, 45, 55, 57, 65, 66

Haltestelle: „Bahnhof Rothe Erde“

# **Sozialpsychiatrisches Zentrum (SPZ) für die StädteRegion Aachen**

## **1. EINRICHTUNG**

Förderverein für die Rehabilitation Psychisch Kranker und Behinderter e.V.,  
Eschweiler in Kooperation mit der StädteRegion Aachen  
Röthgener Straße 72  
52249 Eschweiler  
Tel.: 02403-1441  
Fax: 02403-10741  
E-Mail: SPZ-triangel@t-online.de

## **Bestandteile:**

- TRIANGEL Kontakt- und Beratungsstellen
- Betreutes Wohnen
- Tagesstätte für psychisch Kranke und Behinderte „Die Klinke“

Mit dem Betreuten Wohnen des SKF Alsdorf und des SKF Stolberg wurde eine Arbeitsgemeinschaft gebildet.

## **2. KONTAKTPERSON**

Wolfgang Hagenström

## **3. BÜROZEITEN**

Sozialpsychiatrisches Zentrum  
TRIANGEL-Kontakt und Beratungsstellen: bitte vor Ort erfragen  
Betreutes Wohnen: Mo-Fr 8.30-10.00 Uhr

## **4. ANGESPROCHENER PERSONENKREIS**

Menschen mit psychiatrischer Erkrankung, insbesondere mit chronischem Krankheitsverlauf und deren Angehörige

## **5. EINZUGSBEREICH**

StädteRegion Aachen

## **6. ZIELSETZUNG**

Hilfen bei der Bewältigung des Alltags

- Vernetzung der Angebote
- Reduzierung-Verhinderung stationärer Aufenthalte

## **7. ANGEBOTE**

Frühstück, kreativer Nachmittag, Gesprächsgruppen (auch für Angehörige) und offene Abendtreffs  
zusätzlich: Kegeln, Sport, Ausflüge, Wochenendangebote  
Betreutes Wohnen  
Beratung  
Tagesstruktur, Arbeitstherapie, Beschäftigungstherapie

## **8. KOSTENTRÄGER**

StädteRegion Aachen sowie der Landschaftsverband Rheinland

## **9. ZEITRAHMEN**

unbefristet-Bewilligungszeitrahmen

## **10. AUFNAHMEKRITERIEN**

Zugehörigkeit zum angesprochenen Personenkreis

## **11. AUFNAHMEVERFAHREN**

*für Kontakt- u. Beratungsstelle:* keine Empfehlung

*für Betreutes Wohnen:* Infogespräch u. individuelles Hilfeplanverfahren

*Tagesstätte:* persönliche Bewerbung, Hospitation möglich, Besichtigung nach Vereinbarung

## **12. VERKEHRSANBINDUNG**

SPZ, TRIANGEL und Betreutes Wohnen in Eschweiler:

Röthgenerstraße 72

Tel.: 02403-1441

fünf Minuten Fußweg vom Hauptbahnhof

Buslinien 8,32

Haltestelle: „Röthgener Straße“

TRIANGEL und Betreutes Wohnen in Alsdorf:

Tel.: 02404-25172

Rathausstraße 36

Buslinien: alle

Haltestelle: „Denkmalplatz“

TRIANGEL in Stolberg

Tel.: 02402-84270

Rathausstraße 68

Buslinien: 1, 8, 12, 22, 25, 32, 48 und 61

Haltestelle: „Frankental“

Tagesstätte „Die Klinke“

Tel.: 02404-3046

Alsdorf, Eschweilerstraße 186

Buslinien AL1, AL4

Haltestelle „Pommernstraße“

# **Sozialpsychiatrisches Zentrum (SPZ) für die StädteRegion Aachen-Stolberg**

## **1. EINRICHTUNG**

Träger: Aachener Verein zur Förderung psychisch Kranker und Behinderter e.V.  
Albert-Maas-Str. 2-4  
52078 Aachen  
Tel.: 02 41/ 463 761 40  
Fax: 02 41/ 463 761 41  
Mail: info@aachenerverein.de

## **STANDORT:**

Sozialpsychiatrisches Zentrum  
Kaiserplatz 6  
52222 Stolberg  
Tel.: 024 02 / 709 67 00  
Fax: 024 02 / 709 63 95  
Mail: spz-stolberg@aachenerverein.de

## **BAUSTEINE:**

- TRIANGEL Kontakt- und Beratungsstelle
- Ambulant Betreutes Wohnen
- Tagesstrukturierende Maßnahmen / LT24
- Sozialpsychiatrisches Kompetenzzentrum Migration (SPKoM)

## **2. KONTAKTPERSON:**

Oliver Hannott (SPZ)  
Ralf Einmal (TRIANGEL)

## **3. BÜROZEITEN**

Montag, Donnerstag und Freitag                      09.00 – 12.00  
und Dienstag    14.00 – 17.00

Öffnungszeiten:

Mittwoch    15.00 – 18.30  
1. und 3. Samstag im Monat                              11.00 – 14.00

Weitere Zeiten außerhalb der Büro- und Öffnungszeiten bitte über die genannten Nummern erfragen.

## **4. ANGESPROCHENER PERSONENKREIS**

Psychisch kranke und psychisch behinderte Menschen und deren Angehörige.

## **5. EINZUGSGEBIET**

StädteRegion Aachen – Stolberg und Alt „Südkreis“

## **6. ZIELSETZUNG**

Ziel des Sozialpsychiatrische Zentrums ist es, für psychisch kranke / psychisch behinderte Menschen in ihrem unmittelbaren Lebensumfeld Hilfen anzubieten und ihnen so ein höchstmögliches Maß an Lebensnormalität und sozialer Teilhabe zu ermöglichen.

## **7. ANGEBOTE**

Sozialpsychiatrisches Zentrum (BARRIEREFREI):  
-Beratung, Begleitung, Vermittlung, aufsuchende Hilfen

## **Bausteine des Sozialpsychiatrischen Zentrums**

### ***TRIANGEL KONTAKT- UND BERATUNGSSTELLE FÜR PSYCHISCH KRANKE MENSCHEN UND DEREN ANGEHÖRIGE IN KOOPERATION MIT DER STÄDTE-REGION AACHEN***

Herr Einmal (ralf.einmal@staedteregion-aachen.de)

Tel: 024 02 / 709 63 96

Die Kontakt- und Beratungsstelle Triangel ist die erste Anlaufstelle und ein Treffpunkt in der Gemeinde für Menschen mit psychischen Krankheiten und psychischen Behinderungen und deren Angehörige. Neben offenen Kontakt- und Kommunikationsmöglichkeiten (Caféangebot, Gruppenangebote, Angebote für Angehörige), die niedrigschwellig zu erreichen sowie kostenlos und anonym nutzbar sind, werden verschiedene Maßnahmen der Freizeitgestaltung vorgehalten.

- Beratung in Einzel- und Gruppenform
- Kontakt- und Freizeitangebote
- Angehörigengruppe
- Gesprächsgruppe
- offene Gruppenangebote
- lebens- und alltagspraktische Angebote
- Hausbesuche
- Angebote durch Ehrenamtler
- Öffentlichkeitsarbeit
- Sprechstunde in den psychiatrischen Kliniken und Krankenhäusern der Region mit Schwerpunkt LVR Klinik Düren
- unbürokratische und schnelle Vermittlung in passgenaue Hilfen anderer sozialpsychiatrischer Anbieter

### ***AMBULANT BETREUTES WOHNEN***

Tel. 024 02 / 709 63 94

Das Ambulant Betreute Wohnen bietet vielfältige Unterstützungs- und Assistenzleistungen für Menschen an, die psychisch gefährdet sind, die sich in einer seelischen Krise oder einer psychischen Notsituation befinden oder die psychisch behindert sind. Das Richtziel des Betreuten Wohnens besteht darin, die Klienten beim Erhalt ihres eigenständigen Wohnens in der eigenen Häuslichkeit zu unterstützen und ihnen somit die soziale Eingliederung sowie die Teilhabe am gesellschaftlichen Leben zu ermöglichen.

- Wohngemeinschaften und Einzelwohnen

### ***TAGESSTRUKTURIERENDE MASSNAHMEN / LT24 AMBULANT***

Tel: 024 02 / 709 55 95

Im so genannten zweiten Lebensraum, einem, neben dem selbstständigen Wohnen, eigenen Erlebnis-, Erfahrung-, und Betätigungsfeld, bieten die tagesstrukturierenden Maßnahmen Raum zur Stabilisierung durch sinngebende Beschäftigung und wiederkehrende Tätigkeit.

Die Angebote im Rahmen der Tagesstrukturierenden Maßnahmen sind passgenau und orientieren sich an den individuellen Bedürfnissen, Fähig- und Fertigkeiten des psychisch kranken oder seelisch behinderten Menschen.

Denn auch der seelisch behinderte Mensch will – wie alle Menschen – ein gleichberechtigter Teil der Gesellschaft sein und diese nach seinen Möglichkeiten mit gestalten.

## **SOZIALPSYCHIATRISCHES KOMPETENZZENTRUM MIGRATION „WESTLICHES RHEINLAND“**

Tel: 024 02 / 709 55 53

Das Sozialpsychiatrische Kompetenzzentrum Migration hat die Zielsetzung, die Entwicklung des gemeindepsychiatrischen Hilfesystems so voranzutreiben, dass auch Menschen mit Migrationshintergrund ihren Platz darin finden. Durch das Sozialpsychiatrische Kompetenzzentrum Migration wird kein neues oder spezifisches Versorgungssystem für psychisch kranke / seelisch behinderte Menschen mit Migrationshintergrund geschaffen. Vielmehr geht es darum, die Zugänglichkeit zu den bestehenden gemeindepsychiatrischen Einrichtungen für Migrantinnen und Migranten zu ermöglichen und zu verbessern. Hierzu werden modellhaft zielgruppenspezifische Angebote entwickelt und implementiert, kultursensible Arbeitsansätze bekannt gemacht und bestehende Einrichtungen, Verbände und Organisationen bei interkulturellen Fragen beraten.

### **8. KOSTENTRÄGER**

StädteRegion Aachen sowie der Landschaftsverband Rheinland

### **9. ZEITRAHMEN**

Bewilligungszeitraum

### **10. AUFNAHMEKRITERIEN**

Zugehörigkeit zum angesprochenen Personenkreis

### **11. AUFNAHMEVERFAHREN**

Erstkontakt und Informationsgespräch

### **12. VERKEHRSANBINDUNG**

Mit den Buslinien 1, 8, 25, 40, 61, 62, 72, 125 bis Haltestelle „Rathaus“ oder der Euregio-bahn bis Haltestelle „Rathaus“ (wenige Minuten Fußweg)

# **Psychiatrie Patinnen und Paten e.V.**

## **1. EINRICHTUNG**

Psychiatriepatinnen und –paten e.V.  
Adalbertsteinweg 123  
52070 Aachen  
Tel.: 0241-5150015  
Fax: 0241-9516960  
E-Mail: ppev@gmx.de

## **2. KONTAKTPERSON**

für den Vorstand

Judith Maria Zimmer, Ursel Kar, Gregor Pazsenda und Michael van Moll

*Unsere Peer-Beraterinnen*

Doris Thelen und Eveline Heitkemper

## **3. BÜROZEITEN**

Dienstag 11.00-13.00 Uhr  
Mittwoch 13.00-15.00 Uhr  
Donnerstag 13.00-15.00 Uhr

## **4. ANGESPROCHENER PERSONENKREIS**

Alle an der Selbsthilfe Psychiatrie erfahrener Menschen Interessierten

## **5. EINZUGSBEREICH**

StädteRegion Aachen

## **6. ZIELSETZUNG**

Die Situation für Psychisch betroffene Menschen in dieser Gesellschaft zu verbessern mittels vielfältiger Angebote und Aktionen, z.B. Mitarbeit in Psychiaterverbänden

## **7. ANGEBOTE**

- ehrenamtliche Tätigkeit für den Verein
- Erlangen von sozialer und persönlicher Kompetenz
- Lernen und Anwendung berufsrelevanter Fähigkeiten wie Gruppenleitung, Teamfähigkeit, Kreativität, vor allem in der Öffentlichkeitsarbeit, Buchhaltung und Verwaltung, Kontakt zu Behörden und anderen sozialen Einrichtungen, Repräsentation des Vereins, z.B. bei Veranstaltungen
- Besuchsdienst in der Psychiatrie
- Patenschaften von Betroffenen für Betroffene
- Treff und Begegnungsstätte in unseren Vereinsräumen
- Einbringen in diverse Gruppenangebote z.B. Spielegruppe, Seidenmalen, Nähkurs usw.
- Mitarbeit in den Vereinsausschüssen
- Peer-Beratung

## **8. KOSTENTRÄGER**

- teilweise Stadt Aachen „Förderung von Selbsthilfegruppen“
- teilweise Krankenkasse „Förderung von Selbsthilfegruppen“
- teilweise Landschaftsverband Rheinland „Förderung von Selbsthilfegruppen“
- „Förderung der Peer-Beratung“
- Fördermitgliedschaften, Mitgliedsbeiträge, Spenden

## **9. ZEITRAHMEN**

Je nach Bedarf: Von kurzfristiger Beratung bis zu langfristiger Patenschaft

## **10. AUFNAHMEKRITERIEN**

Interesse und Offenheit, Gewaltfreiheit

## **11. AUFNAHMEVERFAHREN**

Aufnahmegespräch, beim Wunsch, eine Patenschaft zu übernehmen, werden Vorgespräche geführt

## **12. VERKEHRSANBINDUNG**

Buslinien: 5, 15, 35, 45, 65, 2, 12, 22, 23, 66, 68

Haltestelle: "Josefskirche"

# KLINISCHER BEREICH



# **Arbeitstherapie Alexianer Aachen GmbH**

## **1. EINRICHTUNG**

Alexianer Aachen GmbH  
Fachkrankenhaus für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik,  
Psychosoziale Integration  
Alexianergraben 33  
52062 Aachen  
Tel.: 0241-47701-0  
Fax: 0241-47701-15193  
www.alexianer-aachen.de

## **2. KONTAKTPERSON**

Frau Hasemann, **LT 24**, Tel.: 0241-41344864  
Frau Herz, **Ambulante Arbeitstherapie**, Tel.: 0241-47701-15191

## **3. BÜROZEITEN**

Montag-Freitag 8.00-15.00 Uhr

## **4. ANGESPROCHENER PERSONENKREIS**

Personen mit psychischen Erkrankungen

## **5. EINZUGSBEREICH**

ohne Einschränkung, Entfernung im Pendelverkehr

## **6. ZIELSETZUNG**

- milieutherapeutische Behandlung der psychiatrischen Symptomatik
- medizinische ergotherapeutische Rehabilitation, insbesondere auch zur Vorbereitung auf berufliche Rehabilitations- und Integrationsmaßnahmen

## **7. ANGEBOTE**

Die Arbeitstherapie verfügt über therapeutisch gestaltete Arbeitsplätze mit Behandlung und Betreuung durch staatlich anerkannte Ergotherapeuten in den Arbeitsbereichen: Büro, Café, Textil, Industrie, Holz und Gartenbau

*Stationäre* Arbeitstherapie während der Krankenhausbehandlung. Für ambulante Arbeitstherapie stehen ebenfalls Plätze zur Verfügung:

1. Für Personen, die nach der Entlassung aus der stationären Behandlung die Arbeitstherapie fortsetzen, zur Stabilisierung und-oder weiteren Vorbereitungen der beruflichen Rehabilitation
2. Für Personen, bei denen die Arbeitstherapie erforderlich ist, zur Ergänzung der Behandlung durch den niedergelassenen Nervenarzt-Psychotherapeuten, auch zur Vermeidung einer stationären Behandlung

## **8. KOSTENTRÄGER**

Krankenkassen, Sozialhilfeträger

## **9. ZEITRAHMEN**

bis zu 12 Monaten

## **10. AUFNAHMEKRITERIEN**

keine allgemeinen Ausschlusskriterien, Einzelfallprüfung

## **11. AUFNAHMEVERFAHREN**

ärztliche Verordnung, Zusage der Kostenübernahme, evtl. Aufnahme in eine Warteliste

## **12. VERKEHRSANBINDUNG**

zehn Minuten Fußweg vom Bushof und Hbf  
Bushaltestellen „Annastraße“ und „Hauptpost“

# **Arbeitstherapie in der LVR-Klinik Düren**

## **1. EINRICHTUNG**

Landschaftsverband Rheinland, Köln  
LVR- Klinik Düren  
Fachklinik für Psychiatrie und Psychotherapie  
Meckerstraße 15  
52353 Düren

## **2. KONTAKTPERSON**

Frau Ramona Richterich  
Tel.: 02421-400  
E-Mail: ulla.ungermann@lvr.de

## **3. BÜROZEITEN**

k.A.

## **4. ANGESPROCHENER PERSONENKREIS**

Personen mit psychischen Erkrankungen

## **5. EINZUGSBEREICH**

ohne Einschränkung, Entfernung im Pendelbereich

## **6. ZIELSETZUNG**

- milieutherapeutische Behandlung der psychiatrischen Symptomatik
- medizinische ergotherapeutische Rehabilitation
- Vorbereitung auf berufliche Rehabilitations- und Integrationsmaßnahmen

## **7. ANGEBOTE**

Stationäre Arbeitstherapie während der Krankenhausbehandlung.

## **8. KOSTENTRÄGER**

Krankenkassen, Sozialhilfeträger

## **9. ZEITRAHMEN**

Bis zu 2 Jahren, sollte aber 12 Monate nicht überschreiten

## **10. AUFNAHMEKRITERIEN**

keine allgemeinen Ausschlusskriterien, Einzelfallprüfung

## **11. AUFNAHMEVERFAHREN**

ärztliche Verordnung, Zusage der Kostenübernahme, evtl. Aufnahme in eine Warteliste

## **12. VERKEHRSANBINDUNG**

zehn Minuten vom Hbf Düren

# **Tagesklinik für Psychiatrie und Psychotherapie der RWTH Aachen**

## **1. EINRICHTUNG**

Land NRW  
Kullenhofstraße 52  
52074 Aachen  
Tel.: 0241-8089641  
Fax: 0241-8888524 (Institutsambulanz)  
www.Psychiatrie.ukaachen.de

## **2. KONTAKTPERSON**

Sekretariat der Tagesklinik

## **3. BÜROZEITEN**

Montag-Freitag 8.00-16.30 Uhr

## **4. ANGESPROCHENER PERSONENKREIS**

Personen mit psychischen Störungen unterschiedlicher Ätiologie

## **5. EINZUGSBEREICH**

grundsätzlich uneingeschränkt, bevorzugt gemeindenah

## **6. ZIELSETZUNG**

Krankheitsbewältigung und Förderung alltagspraktischer Kompetenzen u.a. Vorbereitung zur Wiedereingliederung in den bisherigen Arbeitsbereich oder berufliche Neuorientierung, Psychotherapie

## **7. ANGEBOTE**

Schwerpunkt: Gruppentherapie, Einzeltherapie, Ergotherapie, Psychoedukation, psychosoziale Beratung und Begleitung, Arbeitstherapie, Konzentrationstraining, Selbstsicherheitstraining, Musiktherapie, Entspannungsmethoden, Sport- und Freizeitgestaltung, Angehörigenarbeit, medikamentöse Therapie

## **8. KOSTENTRÄGER**

Krankenkassen

## **9. ZEITRAHMEN**

2-3 Monate

## **10. AUFNAHMEKRITERIEN**

je nach Störungsbild, Belastbarkeit und Zielsetzung

## **11. AUFNAHMEVERFAHREN**

persönliche Vorgespräche in der Tagesklinik

## **12. VERKEHRSANBINDUNG**

Buslinien: 3, 5, 30, 33, 45, 70  
Haltestelle: „Klinikum“

# **Tagesklinik 2 der Alexianer Aachen GmbH**

## **1. EINRICHTUNG**

Alexianer Aachen GmbH  
Tagesklinik 2  
Alexianergraben 33  
52062 Aachen  
Tel.: 0241-47701-15710  
Fax: 0241-47701-15714  
www.alexianer-aachen.de

## **2. KONTAKTPERSON**

Frau P. Cremer, Fachärztin  
Frau Dr. A. Steffan, Diplom Psychologin

## **3. BÜROZEITEN**

Montag-Donnerstag            8.00-16.30 Uhr, Freitag        8.00-15.00 Uhr

## **4. ANGESPROCHENER PERSONENKREIS**

alle Patienten mit allgemeinspsychiatrischen Erkrankungen, die nicht einer vollstationären Behandlung bedürfen, 18-55 Jahre

## **5. EINZUGSBEREICH**

grundsätzlich uneingeschränkt, bevorzugt gemeindenah

## **6. ZIELSETZUNG**

Behandlung psychischer und psychosomatischer Erkrankungen sowie  
- Verbesserung der psychischen Stabilität und Alltagskompetenz nach vollstationärer Krankenhausbehandlung  
- Verkürzung oder Vermeidung einer vollstationären Krankenhausbehandlung

## **7. ANGEBOTE**

gruppen- und einzeltherapeutische Psychotherapie im milieu- und soziotherapeutischen Setting, weitere Therapieangebote: Soziales Kompetenztraining, Ergotherapie, Entspannungstherapie, Haushaltstraining, Berufsvorbereitungsgruppe, Musiktherapie, Freizeitgruppe, Sport, DBT-Skills-Gruppe, etc.

## **8. KOSTENTRÄGER**

Krankenversicherung

## **9. ZEITRAHMEN**

ca. 10 Wochen

## **10. AUFNAHMEKRITERIEN**

Die Patienten müssen die Abende und Wochenenden zu Hause verbringen können

## **11. AUFNAHMEVERFAHREN**

nach Zuweisung durch einen niedergelassenen Arzt oder eine Institutsambulanz erfolgt ein Besichtigungstermin der Tagesklinik und im Anschluss daran ein persönliches Vorgespräch zur Indikationsklärung, Warteliste

## **12. VERKEHRSANBINDUNG**

Sie finden uns mitten in der Stadt in der Nähe von Hauptpost, Markt und Dom.  
Sie können uns erreichen mit den Buslinien 23, 24, 25, 45, 55.

# **Tagesklinik Alsdorf der LVR Kliniken Düren**

## **1. EINRICHTUNG**

LVR Kliniken Düren  
Psychiatrische Tagesklinik Alsdorf  
Röntgenweg 1  
52477 Alsdorf  
Tel.: 02404-91 93 60  
Fax: 02404-91 93 62

## **3. BÜROZEITEN**

Montag – Donnerstag 8.00-16.00 Uhr  
Freitag 8.00-15.00 Uhr

## **4. ANGESPROCHENER PERSONENKREIS**

Menschen in Lebenskrisen, mit Depressionen und Angsterkrankungen, sowie Persönlichkeitsstörungen

## **5. EINZUGSBEREICH**

StädteRegion Aachen

## **6. ZIELSETZUNG**

Klärung und Psychotherapeutische Bearbeitung der Lebenssituation; Wiedererlangung einer psychosozialen Kompetenz im privaten und beruflichen Umfeld

## **7. ANGEBOTE**

Psychotherapie, Soziotherapie, Ergotherapie, Bewegungstherapie, Snoezelen, Entspannungstherapie, Sport; falls erforderlich: medikamentöse Therapie

## **8. KOSTENTRÄGER**

in der Regel: Krankenkassen

## **9. ZEITRAHMEN**

mehrere Wochen

## **10. AUFNAHMEKRITERIEN**

die Bereitschaft, sich auf eine psychotherapeutische Behandlung einzulassen, Bewältigung der täglichen Anfahrt.

## **11. AUFNAHMEVERFAHREN**

nach persönlicher Kontaktaufnahme und Vorstellungsgespräch, Einweisung durch niedergelassene Ärzte

## **12. VERKEHRSANBINDUNG**

Buslinien: alle  
Haltestelle. „Denkmalplatz“

# **Tagesklinik Stolberg der LVR Kliniken Düren**

## **1. EINRICHTUNG**

LVR Kliniken Düren  
Psychiatrische Tagesklinik Stolberg  
Rathausstr. 26  
52222 Stolberg  
Tel.: 02402- 70 95 140  
Fax: 02402- 70 95 150

## **3. BÜROZEITEN**

Montag – Donnerstag 8.00-16.00 Uhr  
Freitag 8.00-15.00 Uhr

## **4. ANGESPROCHENER PERSONENKREIS**

Menschen mit Depressionen und Angsterkrankungen, Persönlichkeitsstörungen, Schizophrenie und wahnhaftige Störungen, Belastungsbedingte Ausnahmezustände

## **5. EINZUGSBEREICH**

StädteRegion Aachen

## **6. ZIELSETZUNG**

Klärung und Psychotherapeutische Bearbeitung der Lebenssituation; Wiedererlangung einer psychosozialen Kompetenz im privaten und beruflichen Umfeld

## **7. ANGEBOTE**

Psychotherapie, Soziales Kompetenztraining, Ergotherapie, Psychoedukation, Bewegungstherapie, Snoezelen, aktive und passive Entspannungstherapie, Ohrakku-punktur, Aromatherapie, Lichttherapie (saisonal) ; falls erforderlich: medikamentöse Therapie

## **8. KOSTENTRÄGER**

in der Regel: Krankenkassen

## **9. ZEITRAHMEN**

mehrere Wochen

## **10. AUFNAHMEKRITERIEN**

die Bereitschaft, sich auf eine psychotherapeutische Behandlung einzulassen, Bewältigung der täglichen Anfahrt, behandelt werden ausschließlich Menschen ab dem 18. Lebensjahr

## **11. AUFNAHMEVERFAHREN**

Telefonischer Erstkontakt, Teilnahme an einer Indikationsgruppe, Einweisung durch niedergelassene Ärzte

## **12. VERKEHRSANBINDUNG**

EuregioBahn, versch. Buslinien.  
Haltestelle: Mühlener Bahnhof

# **Tagesklinik Simmerath der Alexianer Aachen GmbH**

## **1. EINRICHTUNG**

Alexianer Aachen GmbH  
Tagesklinik Simmerath  
Kammerbruchstraße 8  
52152 Simmerath  
Tel.: 02473-689895  
0241-47701-15730  
Fax: 0241-47701-15736  
www.alexianer-aachen.de

## **2. KONTAKTPERSON**

Frau Dr. Jansen, Fachärztin  
Frau Booß, Fachärztin

## **3. BÜROZEITEN**

Dienstag-Donnerstag 8.00-13.30 Uhr; Freitag 8.00-14.45 Uhr

## **4. ANGESPROCHENER PERSONENKREIS**

Menschen m. Depressionen u. Angststörungen, Zwangsstörungen, psychosomatischen Erkrankungen, Persönlichkeitsstörungen, bipolaren Störungen sowie Psychosen.

## **5. EINZUGSBEREICH**

grundsätzlich uneingeschränkt, bevorzugt gemeindenah

## **6. ZIELSETZUNG**

Herstellung eines Bewusstseins hinsichtlich der eigenen Störung, Erarbeitung eines individuellen Ansatzes z. Veränderung ungünstigen Verhaltens, Vermittlung v. Fertigkeiten z. Stressbewältigung, Verbesserung d. Emotionsregulation, der Regulation d. Selbstwerts u. der sozialen Kompetenz.

## **7. ANGEBOTE**

Medikamentöse Einstellung, Gruppenpsychotherapie, Einzelgespräche, Schulen integrierender Ansatz m. individueller u. störungsspezifischer Wahl d. Methodik, Elemente aus tiefenpsychologisch fundierter Psychotherapie, Verhaltenstherapie, systemischer Psychotherapie, achtsamkeitsbasierte Interventionen, Musiktherapie, Ergotherapie, Entspannungsverfahren (u. a. PMR), Sozialberatung, Gruppe sozialer Kompetenz, Soziotherapie, Sport, angeleitete Freizeitgestaltung, vernetzende sozialpsychiatrisch orientierte Arbeit m. Vermittlung weiterführender Hilfen, ambulante Arbeitstherapie (s. a. Arbeitstherapie Alexianer KH).

## **8. KOSTENTRÄGER**

Krankenversicherung

## **9. ZEITRAHMEN**

Individuell verschieden (6 Wochen bis 12 Wochen)

### **10. AUFNAHMEKRITERIEN**

Die Patienten sollten bereit sein, an ihren Schwierigkeiten zu arbeiten. Sie müssen in der Lage sein, pünktlich u. vollständig an den Therapien teilzunehmen u. im häuslichen Umfeld ausreichend stabil sein, um das Erarbeitete täglich in ihren Alltag zu übertragen.

### **11. AUFNAHMEVERFAHREN**

Nach Zuweisung durch einen niedergelassenen Arzt oder eine Institutsambulanz erfolgt ein persönliches Vorgespräch zur Indikationsklärung.

### **12. VERKEHRSANBINDUNG**

Täglicher Shuttlebus vom Hof des  
Alexianer Krankenhauses,  
Mörgensstr. 5-9, 52064 Aachen.  
Auch ÖPNV, privater Pkw

# **Tagesklinik Stolberg der Alexianer Aachen GmbH**

## **1. EINRICHTUNG**

Alexianer Aachen GmbH  
Tagesklinik Stolberg  
Rathausstraße 26  
52222 Stolberg  
Tel.: 0241-47701-15740  
Fax: 0241-47701-15744  
www.alexianer-aachen.de

## **2. KONTAKTPERSON**

Fr. Dr. Rosenthal, Fachärztin  
Fr. Hummel, Psychologin

## **3. BÜROZEITEN**

Montag – Donnerstag 8:00 bis 16:00 Uhr  
Freitag 08:00 bis 15:00 Uhr

## **4. ANGESPROCHENER PERSONENKREIS**

alle Patienten mit allgemein- und gerontopsychiatrischen Erkrankungen, die nicht einer vollstationären Behandlung bedürfen; Suchterkrankungen sind ausgeschlossen

## **5. EINZUGSBEREICH**

grundsätzlich uneingeschränkt, bevorzugt gemeindenah

## **6. ZIELSETZUNG**

u.a. psychische Stabilisierung, Förderung von Alltagskompetenzen und Ausbau eigener Ressourcen

## **7. ANGEBOTE**

Gruppen- und einzeltherapeutische Psychotherapie,  
weitere Therapieangebote: soziales Kompetenztraining, Ergotherapie,  
Sozialberatung, Haushaltstraining, Berufsvorbereitungsgruppe, Musiktherapie,  
Sport und Freizeitgruppe

## **8. KOSTENTRÄGER**

Krankenversicherung

## **9. ZEITRAHMEN**

in der Regel 10 Wochen

## **10. AUFNAHMEKRITERIEN**

Motivation zur Therapie; die Patienten sollten ihren Alltag außerhalb der Therapiezeiten selbständig bewältigen können.

## **11. AUFNAHMEVERFAHREN**

Nach Zuweisung durch einen niedergelassenen Arzt oder eine Institutsambulanz erfolgt ein Besichtigungstermin der Tagesklinik und im Anschluss daran ein persönliches Vorgespräch zur Indikationsklärung

## **12. VERKEHRSANBINDUNG**

öffentliche Verkehrsmittel wie Bus und Bahn in unmittelbarer Nähe, privater PKW

# **Stationärer Bereich Arbeitstherapie im Wohnheim**

## **1. EINRICHTUNG**

Förderverein für die Rehabilitation psychisch Kranker und Behinderter e.V.  
Kolpingstraße 24  
52249 Eschweiler  
Tel.: 02403-889259  
Fax: 02403-802271

## **2. KONTAKTPERSON**

Herr Oberkötter

## **3. BÜROZEITEN**

Mo-Fr 8.00-17.00 Uhr

## **4. ANGESPROCHENER PERSONENKREIS**

Menschen mit einer psychischen Erkrankung

## **5. EINZUGSBEREICH**

StädteRegion Aachen

## **6. ZIELSETZUNG**

ergotherapeutische Rehabilitation  
Vorbereitung auf berufliche Rehabilitations- und Integrationsmaßnahmen

## **7. ANGEBOTE**

Die Arbeitstherapie verfügt über therapeutisch begleitete Arbeitsprojekte, mit Betreuung durch 1 Aktivitätenbegleiter, 1 Gartenbautechnikerin, 2 Hauswirtschafterinnen, SozialarbeiterInnen und Zivildienstleistende in den Bereichen Landschaftspflege, Renovierungsarbeiten, Abfallentsorgung, Industrie, Wäschepflege und diverse Malerei

## **8. KOSTENTRÄGER**

Sozialhilfeträger

## **9. ZEITRAHMEN**

Mo-Fr 8.30-12.30 Uhr  
Dauer: abhängig vom Therapieerfolg

## **10. AUFNAHMEKRITERIEN**

psychiatrische Erkrankung (fachärztlich bescheinigt)  
keine akute Suchtproblematik

## **11. AUFNAHMEVERFAHREN**

Zuweisung durch das Wohnheim

## **12. VERKEHRSANBINDUNG**

Buslinien: EW 2, 8, 48, 52,  
Haltestelle: „Citycenter“

# **AHG Therapiezentrum Loherhof**

## **1. EINRICHTUNG**

AHG Therapiezentrum Loherhof  
Außenstelle Aachen -  
„Treff am Jakobsweg“  
Jakobstraße 139  
52064 Aachen

## **2. KONTAKTPERSON**

Ansprechpartner in der StädteRegion Aachen:  
Sabrina Sauren  
Dipl. Sozialarbeiterin--pädagogin  
Kordinatorin

Kontakt:

Te.: 0172-2619905 oder 0241-40107135  
Fax: 0241-40996922  
E-Mail: [ssauren@ahg.de](mailto:ssauren@ahg.de)

## **3. BÜROZEITEN**

Mittwochs 9:00 – 13:00  
Freitags 9:00 – 13:00

## **4. ANGESPROCHENER PERSONENKREIS**

Die Außenstelle „Treff am Jakobsweg“ des AHG Therapiezentrums Loherhof bietet alkohol- und medikamentenabhängigen Frauen und Männer mit chronischem Krankheitsverlauf sowohl ein ambulant betreutes Wohnen als auch ein umfassendes Angebot zur Tagesstruktur (LT24) für Stadt und Land Aachen an.

Im Rahmen dieser Angebote betreuen und helfen wir bei:

- chronisch mehrfach Abhängigkeit
- nach Langzeittherapien
- Suchtkranken, die eine ambulante Betreuung suchen und Hilfen zur Tagesstrukturierung benötigen

## **5. EINZUGSBEREICH**

StädteRegion Aachen

## **6. ZIELSETZUNG**

Ziel ist die Erreichung einer dauerhaften, zufriedenen Abstinenz. Dabei bieten wir basierend auf soziotherapeutischen Konzepten die Möglichkeit für eine möglichst individuelle Lebensgestaltung und ein gesundes, selbstbestimmtes Leben ohne Suchtmittel. Durch Hilfen vor Ort, im Umfeld der Betroffenen und der Möglichkeit für Arbeits- und Beschäftigungstherapie, Einzel- und Gruppengesprächen, Freizeitgestaltung, sowie Hilfen zum selbständigen Leben im „Treff am Jakobsweg“, bieten wir eine Alternative zum Leben mit Suchtmitteln.

In diesem Zusammenhang ist die Tagesstruktur die Basis für ein suchtmittelfreies Leben. Hier werden neue Umgangs- und Verhaltensweisen erlernt und erprobt. In einem Klima von Wertschätzung, Annahme und Respekt helfen wir Grenzen zu erkennen und neues Potential zu entwickeln und zu fördern. Ebenso wichtig wie die psychosoziale Stabilisierung ist die Heranführung, Motivation und Befähigung zur Aufnahme von Arbeit. In der ambulanten Tagesstruktur wird die Basis für Abstinenz und Integration in den 1. Arbeitsmarkt geschaffen.

## **7. ANGEBOTE**

Im Rahmen von tagesstrukturierenden Maßnahmen finden in den Räumlichkeiten des „Treffs am Jakobsweg“ vielfältige soziotherapeutische Angebote statt.

Hierzu gehören im Kreativ-Bereich insbesondere:

- Malen
- Ytong-Gestaltung
- Ton-Gestaltung
- Kreativtechniken
- Gedächtnistraining
- Motoriktraining
- Arbeit mit Holz

Des Weiteren bieten wir das Angebot einer Beschäftigungstherapie im Bereich des Kochens. Hier soll gemeinsam mit den Klienten die Einkaufsplanung, Zubereitung sowie das gemeinsame Essen vorgenommen werden.

## **8. KOSTENTRÄGER**

Kostenträger ist der überörtliche Träger der Sozialhilfe auf der Basis des SGB XII §§53,54, hier in der Regel der Landschaftsverband Rheinland (LVR)

Grundlage der Hilfe ist ein individueller Hilfeplan, der gemeinsam mit dem Klienten erarbeitet wird.

## **9. ZEITRAHMEN**

täglich

## **10. AUFNAHMEKRITERIEN**

Voraussetzung für die Teilnahme an den tagesstrukturierenden Maßnahmen (LT24) in unserer Außenstelle der AHG in Aachen sind:

1. eine diagnostizierte chronisch mehrfach Abhängigkeit (Alkohol- und-oder Medikamentenabhängigkeit)
2. die Teilnahmen an einem Angebot des ambulant Betreuten Wohnens bei einem ortansässigen Träger
3. der Bezug von SGB XII Leistungen
4. Motivation

## **11. AUFNAHMEVERFAHREN**

Bei Interesse an einem Informationsgespräch wenden Sie sich bitte an:

Sabrina Sauren

Dipl. Sozialarbeiterin--pädagogin

Koordinatorin

*Kontakt:*

Fon: 0241-40107135

Fax: 0241-40996922

E-Mail: [ssauren@ahg.de](mailto:ssauren@ahg.de)

## **12. VERKEHRSANBINDUNG**

*Bus:* Am Bushof Aachen Linie 4, Richtung Innenstadt bis Haltestelle Karlgraben oder Schanz, Jakobstraße ist die Querstraße vom Karlsgraben

*Autobahn:* A 4 Ausfahrt Laurensberg, rechts abbiegen Richtung Aachen-Zentrum, immer geradeaus bis zum Ponttor, rechts abbiegen auf den inneren Grabenring bis zur Kreuzung Junkerstraße-Ecke Vaalser Straße, links abbiegen in die Jakobstraße; Sie finden uns direkt neben der Kirche

# BERUFLICHE UND PSYCHOSOZIALE REHABILITATION



# **Wohn- und Beschäftigungsverbund Aachen**

## **1. EINRICHTUNG**

Alexianer Aachen GmbH  
Wohn- und Beschäftigungsverbund Aachen  
Alexianergraben 33  
52062 Aachen  
Tel.: 0241-47701-16033  
Fax: 0241-47701-16090  
E-Mail: o.devries@alexianer.de  
www.alexianer-aachen.de

## **2. KONTAKTPERSON**

Herr de Vries

## **3. BÜROZEITEN**

Montag- Freitag 8:00 – 17:00 Uhr

## **4. ANGESPROCHENER PERSONENKREIS**

Wohnheimbewohner,  
Klienten des betreuten Wohnens, Empfänger von ALG II Leistungen,  
Menschen mit Erwerbsminderungsrente

## **5. EINZUGSBEREICH**

StädteRegion Aachen

## **6. ZIELSETZUNG**

Wiedergewinnung und Stabilisierung der Arbeitsfähigkeiten,  
Schaffung einer Tagesstruktur,  
Eingliederung ins Berufsleben

## **7. ANGEBOTE**

Kiosk Klosterstube, Kiosk Bahnhof Herzogenrath, Cafe KonTAKT, Cafe- Sozialpunkt, Steh Cafe, Verwaltung, Pflegebereich, Pädagogischer Bereich, Busbegleiter, Handwerksbereich, Hauswirtschaftlicher Bereich, Kreativer Bereich, Internet Radio.

## **8. KOSTENTRÄGER**

LVR, ARGE, aus eigenen Mitteln

## **9. ZEITRAHMEN**

maßnahmeabhängig

## **10. AUFNAHMEKRITERIEN**

keine allgemeinen Ausschlusskriterien,  
Einzelfallprüfung

## **11. AUFNAHMEVERFAHREN**

Kurzbewerbung und Einzelfallprüfung,  
Zusage bzw. Zuweisung der Kostenträger

## **12. VERKEHRSANBINDUNG**

verteilt in der Stadt Aachen

# **Tagesstätte für psychisch Kranke und Behinderte Aachen**

## **1. EINRICHTUNG**

Aachener Verein zur Förderung psychisch Kranker und Behinderter e.V.  
Couvenstraße 6  
52066 Aachen  
Tel.: 0241-46369780  
Fax: 0241-4636978  
E-Mail: tagesstruktur@aachenerverein.de

## **2. KONTAKTPERSON**

Sanja-Tamara Knittel

## **3. BÜROZEITEN**

Montag-Freitag 9.00-15.00 Uhr

## **4. ANGESPROCHENER PERSONENKREIS**

Chronisch psychisch kranke Erwachsene, die der Tagesstrukturierung bedürfen, die sich auf eine berufliche Rehabilitation oder eine Werkstatttätigkeit vorbereiten möchten.

## **5. EINZUGSBEREICH**

StädteRegion Aachen

## **6. ZIELSETZUNG**

- Konkrete Hilfestellung bei der unmittelbaren Alltagsbewältigung bis hin zu einer selbstbestimmten Lebensgestaltung bzw. Lebensplanentwicklung, durch:
- Tagesstrukturierung
- Vermittlung sozialer Kompetenzen
- Vorbereitung auf den besonderen Arbeitsmarkt

## **7. ANGEBOTE**

Arbeits- und Ergotherapie, Einzel- und Gruppengespräche, Training und Förderung von Fähigkeiten und Fertigkeiten

## **8. KOSTENTRÄGER**

Landschaftsverband Rheinland. Je nach individuellem Einkommen werden Klienten gemäß dem Prinzip der Subsidiarität zur Finanzierung der Maßnahme anteilig mit herangezogen.

## **9. ZEITRAHMEN**

Orientiert sich am Hilfebedarf dargestellt in der Hilfeplanung.

## **10. AUFNAHMEKRITERIEN**

Psychiatrische Erkrankung (fachärztliche Bescheinigung notwendig), keine akute Suchtproblematik.

## **11. AUFNAHMEVERFAHREN**

Kennlerngespräch, Probeteilnahme, Anmeldung mit den notwendigen Unterlagen.

## **12. VERKEHRSANBINDUNG**

Die Tagesstätte befindet sich im 1. Obergeschoss des Bushofkomplexes, Zugang über Couvenstraße am Parkhaus.

# **Tagesstätte für psychisch Kranke und Behinderte „Die Klink“ Alsdorf**

## **1. EINRICHTUNG**

Förderverein für die Rehabilitation psychisch Kranker und Behinderter e.V., Eschweiler  
Eschweilerstraße 186  
52477 Alsdorf  
Tel.: 02404-3046  
Fax: 02404-3174

## **2. KONTAKTPERSON**

Wolfgang Hagenström

## **3. BÜROZEITEN**

Montag, Mittwoch, Donnerstag	8.30-16.15 Uhr
Dienstag	8.30-14.00 Uhr
Freitag	8.30-15.00 Uhr

## **4. ANGESPROCHENER PERSONENKREIS**

chronisch psychisch kranke Erwachsene, die der Tagesstrukturierung bedürfen, und die (noch) nicht werkstättfähig sind oder sich auf eine berufliche Rehabilitation vorbereiten möchten

## **5. EINZUGSBEREICH**

StädteRegion Aachen

## **6. ZIELSETZUNG**

- Tagesstrukturierung
- Hilfe im lebenspraktischen Bereich
- Vermittlung sozialer Kompetenzen
- Vorbereitung auf den allgemeinen oder besonderen Arbeitsmarkt
- Vermeidung von Heim- und-oder Klinikaufenthalt

## **7. ANGEBOTE**

Arbeitstherapie, Sport, Gesprächsgruppen-Einzelgespräche, Freizeitgestaltung

## **8. KOSTENTRÄGER**

Landschaftsverband Rheinland (bei hohem Einkommen oder Vermögen ist ein Kostenbeitrag zu leisten)

## **9. ZEITRAHMEN**

ca. 18 Monate, Verlängerung möglich

## **10. AUFNAHMEKRITERIEN**

psychiatrische Erkrankung (fachärztliche Bescheinigung notwendig), keine akute Suchtproblematik

## **11. AUFNAHMEVERFAHREN**

persönliche Bewerbung, Hospitation möglich, jeden 4. Montag im Monat von 14.30-16.00 Uhr „Offene Tür“

## **12. VERKEHRSANBINDUNG**

Buslinien: 28, Haltestelle: „Siedlung Ost“; AL1, Haltestelle: „Pommernstraße“

# **Tagesstätte für Menschen mit psychischer Behinderung in Aachen**

## **1. EINRICHTUNG**

Träger: Aachener Verein zur Förderung psychisch Kranker und Behinderter e.V.  
Amyastraße 43  
52066 Aachen

## **2. KONTAKTPERSON**

Sanja-Tamara Knittel  
Telefon: 0241 46 36 97 80 Fax: 0241 46 36 97 81  
E-Mail: Tagesstruktur@aachenerverein.de

## **3. BÜROZEITEN**

montags bis freitags 9:00 Uhr bis 17:00 Uhr

## **4. ANGESPROCHENER PERSONENKREIS**

Menschen mit psychischer Behinderung, die

- für den überwiegenden Teil der Woche einen Bedarf an gezielter und geplanter Förderung haben,
- Tagesstrukturierung wünschen,
- mit den Anforderungen einer beruflichen Rehabilitation oder einer Arbeit in beschützter Form (noch) überfordert sind.

## **5. EINZUGSBEREICH**

Aachen Stadt

## **6. ZIELSETZUNG**

Gesellschaftliche Teilhabe und soziale Eingliederung durch eigenverantwortliche Lebensführung, Vermeidung von Heim- und Klinikaufenthalten.

## **7. ANGEBOTE**

Konkrete Hilfestellung bei der unmittelbaren Alltagsbewältigung bis hin zu einer selbstbestimmten Lebensgestaltung bzw. Lebensplanentwicklung, durch:  
Tagesstrukturierung, Vermittlung sozialer Kompetenzen, Training und Förderung von Fähigkeiten und Fertigkeiten, Vorbereitung auf den besonderen Arbeitsmarkt, Arbeits- und Ergotherapie in Einzel- und Gruppensettings.

## **8. KOSTENTRÄGER**

Landschaftsverband Rheinland.

Je nach individuellem Einkommen werden Klienten zur Finanzierung der Maßnahme anteilig mit herangezogen.

## **9. ZEITRAHMEN**

Orientiert sich am Hilfebedarf dargestellt in der Individuellen Hilfeplanung (IHP).

## **10. AUFNAHMEKRITERIEN**

Psychische Behinderung, (fachärztliche Stellungnahme notwendig), keine akute Suchtproblematik.

## **11. AUFNAHMEVERFAHREN**

Kennlerngespräch, Probeteilnahme, Anmeldung mit den notwendigen Unterlagen.

## **12. VERKEHRSANBINDUNG**

Ausgehend vom Bushof, ist die Tagesstätte zu erreichen mit den Buslinien 7, 14, 27, 37, 77, in Richtung Diepenbenden. Von der Haltestelle Ronheider Weg, orientiert an der Granus Apotheke, führt die Rhein-Maas-Straße direkt auf das Hochhaus Amyastraße 43, in dessen Erdgeschoß die Tagesstätte linksseitig verortet ist.

# ***Ambulante Tagesstrukturierende Maßnahmen für Menschen mit psychischen Behinderungen in der StädteRegion***

## **1. EINRICHTUNG**

Träger: Aachener Verein zur Förderung psychisch Kranker und Behinderter e.V.  
Albert-Maas-Straße 2-4  
52078 Aachen

## **2. KONTAKTPERSON**

Sanja-Tamara Knittel  
Telefon: 0241 46 36 97 80 Fax: 0241 46 36 97 81  
E-Mail: Tagesstruktur@aachenerverein.de

## **3. BÜROZEITEN**

montags bis freitags 9:00 Uhr bis 17:00 Uhr

## **4. ANGESPROCHENER PERSONENKREIS**

Erwachsene mit psychischer Behinderung, die im Rahmen des Ambulant Betreuten Wohnens, tages-strukturierende Beschäftigung wünschen.

## **5. EINZUGSBEREICH**

StädteRegion Aachen

## **6. ZIELSETZUNG**

Ambulante Tagesstrukturierende Maßnahmen unterstützen soziale Eingliederung und gesellschaftliche Teilhabe durch sinngebende Beschäftigung.

## **7. ANGEBOTE**

Vier Standorte, die Alexanderstraße in Aachen die Albert-Maas-Straße in Aachen, die Amyastraße in Aachen und der Kaiserplatz in Stolberg bieten passgenaue, individuelle Beschäftigungen in den Bereichen handwerkliches Tun, Second Hand-Bekleidung, Wäsche, Textil, Kreativ, Freizeit, Bewegung, Cafeteria u.a.

## **8. KOSTENTRÄGER**

Landschaftsverband Rheinland.

Je nach individuellem Einkommen werden Klienten zur Finanzierung der Maßnahme anteilig mit herangezogen.

## **9. ZEITRAHMEN**

Orientiert sich am Hilfebedarf, dargestellt in der Individuellen Hilfeplanung (IHP).

## **10. AUFNAHMEKRITERIEN**

Psychische Behinderung, fachliche Darstellung des Bedarfs durch fallverantwortlichen BeWo Betreuer.

## **11. AUFNAHMEVERFAHREN**

Kennlerngespräch, Probeteilnahme, Anmeldung LVR.

## **12. VERKEHRSANBINDUNG**

Ausgehend vom Bushof, sind alle Standorte der Ambulanten Tagesstrukturierenden Maßnahmen mit dem Bus gut zu erreichen. Wegbeschreibungen werden gern zugesendet.

# **TERTIA Berufsförderung GmbH & Co. KG**

## **Berufsorientierung und Berufswegplanung für psychisch kranke Rehabilitanden**

### **1. EINRICHTUNG**

TERTIA Berufsförderung GmbH & Co. KG  
Jülicherstr.334  
52070 Aachen  
Tel.: 0241-189268-0  
Fax: 0241-18926832  
www.tertia.de-aachen

### **2. KONTAKTPERSON**

Marianne Brinker  
Tel.: 0241-189268-34  
marianne.brinker@tertia.de

### **3. BÜROZEITEN**

Montag-Freitag 8.00-16.00 Uhr

### **4. ANGESPROCHENER PERSONENKREIS**

psychisch Beeinträchtigte, die ihren Berufsweg neu planen möchten

### **5. EINZUGSBEREICH**

ohne Einschränkung (zumutbarer Pendelbereich)

### **6. ZIELSETZUNG**

Wiedereingliederung in das Berufsleben

### **7. ANGEBOTE**

Theoretischer Unterricht in Grundlagenfächer,  
Informationen über den regionalen Arbeitsmarkt,  
fachpraktische Unterweisung, sowie Erwerb von fachtheoretischen Kenntnissen, Vorbereitung auf berufliche Qualifizierungsmaßnahmen, externe Arbeitserprobung (8 Monate), Einzelberatung während der gesamten Maßnahme

### **8. KOSTENTRÄGER**

Je nach Voraussetzung Rentenversicherungsträger, Berufsgenossenschaft

### **9. ZEITRAHMEN**

bis zu 12 Monaten, in zwei Bewilligungszeiträumen:  
Orientierungsphase (4 Monate), Integrationsphase (8 Monate)

### **10. AUFNAHMEKRITERIEN**

berufliche Rehabilitationsfähigkeit

### **11. AUFNAHMEVERFAHREN**

Aufnahmegespräch, Rücksprache mit dem zuständigen Kostenträger

### **12. VERKEHRSANBINDUNG**

Buslinien : 1, 11, 21, 46, 52, SB 11, 70  
Haltestelle : Liebigstraße

# **Prodia, Kolping-Werkstatt für psychisch behinderte Menschen gemeinnützige gGmbH (WfbM)**

## **1. EINRICHTUNG**

Rechtsträger Kolpingwerk  
Diözesanverband Aachen e.V.  
Karl-Kuck-Straße 21-23  
52078 Aachen-Brand  
Tel.: 0241-5156075-0  
Fax: 0241-5156075-30  
www.prodia-wfbm.de  
E-Mail: info@prodia-wfb.de

## **2. KONTAKTPERSON**

Frau Barbara Hensgens (Sozialdienst für Reha-Bewerber)  
Tel.: 0241-18298806 (auch Anrufbeantworter)  
E-Mail: hensgens@prodia-wfb.de  
Kontakt über die [www.prodia-wfbm.de](http://www.prodia-wfbm.de)

## **3. BÜROZEITEN**

Mo – Do: 8.00 Uhr bis 14.30 Uhr

## **4. ANGESPROCHENER PERSONENKREIS**

psychisch behinderte Menschen, die auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt nicht, noch nicht oder nicht mehr erwerbs-fähig sind (auch Bezieher von Erwerbsminderungsrente)

## **5. EINZUGSBEREICH**

Aachen, Monschau, Roetgen, Simmerath (außer Rurberg, Einruhr, Dedenborn, Erkensruhr), Stolberg (außer Zweifall, Venwegen), Würselen (nur das Gebiet zwischen A4 und L 23)

## **6. ZIELSETZUNG**

Im Eingangsverfahren erproben die Rehabilitanden ihre Fertigkeiten und entscheiden, ob die Werkstatt die geeignete Maßnahme für die Rehabilitation ist. Es werden gemeinsam Ziele für die weitere Qualifizierung vereinbart. Im Berufsbildungsbereich werden die Rehabilitanden auf eine Arbeitsaufnahme auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt, in einem Integrationsprojekt oder gezielt auf einen Dauer-arbeitsplatz innerhalb der Werkstatt vorbereitet. Dazu werden fachliche und soziale Fertigkeiten trainiert. Auch der Einsatz auf einem Außen-arbeitsplatz der Werkstatt in einem Wirtschaftsbetrieb ist möglich.

## **7. ANGEBOTE**

Qualifizierungs- und Arbeitsmöglichkeiten an zwei Standorten (Brand und Industriepark Rothe Erde) in den Arbeitsfeldern:

- Handwerk
- Kunsthandwerk
- Industrieservice
- Garten--Landschaftspflege
- Kantine-Catering
- Versand-Verwaltung

## **8. KOSTENTRÄGER**

für das Eingangsverfahren und die Berufsbildungsmaßnahme: Bundesagentur für Arbeit, Rentenversicherungsträger, Berufsgenossenschaften  
für die Dauerarbeitsplätze: Landschaftsverband Rheinland

## **9. ZEITRAHMEN**

3 Monate (im Ausnahmefall nur 4 Wochen) Eingangsverfahren, im Anschluss bis zu 2 Jahre Berufsbildungsmaßnahme, danach bei Bedarf Dauerarbeitsplatz bis zum Rentenalter

## **10. AUFNAHMEKRITERIEN**

- vorrangiges Vorliegen einer psychischen Behinderung
- ausreichende Rehabilitationsfähigkeit und –motivation
- Einhaltung einer einfachen Tagesstruktur (Arbeitsbeginn möglichst bis 9.00 Uhr)
- Gemeinschaftsfähigkeit
- möglichst selbstständige An- und Abfahrt mit Bus, Bahn oder eigenem Fahrzeug
- kein Drogenkonsum! keine akute Suchtproblematik!

## **11. AUFNAHMEVERFAHREN**

- Teilnahme an offener Infoveranstaltung mit Führung durch die Betriebsstätte im Industriepark Rothe Erde an jedem 2. Dienstag des Monats von 10 -12 Uhr
- bewilligter Antrag zur Teilhabe am Arbeitsleben bei einem der oben genannten Kostenträger
- Persönliches Aufnahmegespräch in der Werkstatt
- Prüfung der Unterlagen durch den Fachausschuss und Entscheidung über Aufnahme

## **12. VERKEHRSANBINDUNG**

Buslinien zur Betriebsstätte in Brand: 15, 25, 34, 35, 43, 55, 65, 66, 68, 125, 173

Buslinien zur Betriebsstätte im Industriepark Rothe Erde:

57 bis Haltestelle Philips; nach Aufnahme auch die Linien 2, 12, 22, 30 bis Haltestelle Fringsgraben

# **Werkstatt für psychisch behinderte Menschen Südkreis der Städteregion Aachen**

## **1. EINRICHTUNG**

CBW Werk 4  
Caritas Behindertenwerk GmbH  
Max Planck Str. 19  
52249 Eschweiler  
Tel.: 02403-876014  
Fax: 02403-876025  
E-Mail: angela.sauder@cbw-gmbh.de

## **2. KONTAKTPERSON**

Frau Angela Sauder (Betriebsleitung)  
Herr Michael Obst (Sozialdienst)

## **3. BÜROZEITEN**

8.00-16.00 Uhr

## **4. ANGESPROCHENER PERSONENKREIS**

Psychisch behinderte Menschen, die auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt nicht oder noch nicht wieder vermittelbar sind

## **5. EINZUGSBEREICH**

Einzugsbereich: Südkreis der Städteregion Aachen

## **6. ZIELSETZUNG**

Die Teilnehmer werden im Berufsbildungsbereich auf eine Arbeitsaufnahme auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt oder auf einen Dauerarbeitsplatz innerhalb der Werkstatt vorbereitet.

## **7. ANGEBOTE**

Industrielle-manuelle Fertigkeiten  
Büro- EDV -Post und Werbeversand  
Näherei  
Wäscherei  
Küche  
Garten und Landschaftspflege

## **8. KOSTENTRÄGER**

Agentur für Arbeit, Rententräger, Berufsgenossenschaften für den Berufsbildungsbereich  
Landschaftsverband Rheinland für die Dauerarbeitsplätze

## **9. ZEITRAHMEN**

Berufsbildungsmaßnahme inklusive Eingangsverfahren maximal 27 Monate  
Dauerarbeitsplätze bis zum Rentenalter

## **10. AUFNAHMEKRITERIEN**

Es muss eine psychische Behinderung vorliegen (Sucht und geistige Behinderung sind primär ausgeschlossen).

Der Rehabilitand sollte möglichst selbstständig öffentliche Verkehrsmittel benutzen können

## **11. AUFNAHMEVERFAHREN**

Informationsgespräche

Erstkontakt (Aufnahmegespräch)

Antrag auf Teilhabe am Arbeitsleben

Prüfung der Unterlagen durch den Fachausschuss

Eingangsverfahren

## **12. VERKEHRSANBINDUNG**

ab Bushof Eschweiler mit Pendelbus (morgens und nachmittags)

# **Werkstatt für psychisch behinderte Menschen Nordkreis der Städteregion Aachen**

## **1. EINRICHTUNG**

CBW Werk 4a  
Caritas Behindertenwerk GmbH  
Industriestr. 8  
52134 Herzogenrath  
Tel.: 02407-5550114  
Fax: 02407-5550125  
E-Mail: liliane.siebert@cbw-gmbh.de

## **2. KONTAKTPERSON**

Frau Liliane Siebert (Betriebsleitung)  
Frau Claudia Schönborn (Sozialdienst)

## **3. BÜROZEITEN**

8.00-16.00 Uhr

## **4. ANGESPROCHENER PERSONENKREIS**

Psychisch behinderte Menschen, die auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt nicht oder noch nicht wieder vermittelbar sind

## **5. EINZUGSBEREICH**

Einzugsbereich: Nordkreis der Städteregion Aachen

## **6. ZIELSETZUNG**

Die Teilnehmer werden im Berufsbildungsbereich auf eine Arbeitsaufnahme auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt oder auf einen Dauerarbeitsplatz innerhalb der Werkstatt vorbereitet.

## **7. ANGEBOTE**

Näherei  
Elektromontage  
Industrielle-manuelle Fertigung  
Wäscherei  
Küche

## **8. KOSTENTRÄGER**

Agentur für Arbeit, Rententräger, Berufsgenossenschaften für den Berufsbildungsbereich  
Landschaftsverband Rheinland für die Dauerarbeitsplätze

## **9. ZEITRAHMEN**

Berufsbildungsmaßnahme inklusive Eingangsverfahren maximal 27 Monate  
Dauerarbeitsplätze bis zum Rentenalter

## **10. AUFNAHMEKRITERIEN**

Es muss eine psychische Behinderung vorliegen (Sucht und geistige Behinderung sind primär ausgeschlossen).  
Der Rehabilitand sollte möglichst selbstständig öffentliche Verkehrsmittel benutzen können

## **11. AUFNAHMEVERFAHREN**

Informationsgespräche

Erstkontakt (Aufnahmegespräch)

Antrag auf Teilhabe am Arbeitsleben

Prüfung der Unterlagen durch den Fachausschuss

Eingangsverfahren

## **12. VERKEHRSANBINDUNG**

ab Bushof Eschweiler mit Pendelbus (morgens und nachmittags)

# **Lebenshilfe Aachen, Werkstätten & Service GmbH**

## **Werkstatt für behinderte Menschen**

### **1. EINRICHTUNG**

**Träger:** Lebenshilfe Aachen Werkstätten & Service GmbH  
**Betriebsstätten:** Neuenhofstraße 170                      Hergelsmühlenweg 5  
52078 Aachen    52080 Aachen

### **2. KONTAKTPERSON**

Mariele Storms  
Leitung Soziales, Bildung und Mitarbeiterentwicklung  
Tel. 0241- 92811117  
E-Mail: storms@werkstatt-ac.de

Anna Gasch  
Sozialer Dienst  
Tel. 0241- 92811122  
E-Mail: gasch@werkstatt-ac.de

### **3. BÜROZEITEN**

Montag-Donnerstag                      8.00-16.15 Uhr  
Freitag    8.00-14.45 Uhr

### **4. ANGESPROCHENER PERSONENKREIS**

Menschen mit Behinderung, die wegen Art oder Schwere der Behinderung nicht, noch nicht oder noch nicht wieder auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt beschäftigt werden können.

### **5. EINZUGSBEREICH**

Stadt Aachen

### **6. ZIELSETZUNG**

Zielsetzung ist es, Menschen mit Behinderung in ihrer Persönlichkeit zu stärken und durch berufliche Bildung und Beschäftigung in der Entwicklung ihrer Leistungs- oder Erwerbsfähigkeit zu unterstützen, diese wiederzugewinnen, zu erhalten oder zu erhöhen.

### **7. ANGEBOTE**

Eingangsverfahren  
Berufsbildungsbereich  
Arbeitsbereich mit den Schwerpunkten:  
Verpackungs- und Konfektionierungsarbeiten, Montage, Hauswirtschaft, Metallverarbeitung und Metallmontage, Holzverarbeitung, Garten- Landschaftsbau, Gastronomie-Cafébetrieb, Kunst- und Schmuckwerkstatt, Kompetenzzentrum berufsorientierte Förderung, Heilpädagogischer Arbeitsbereich,  
ausgelagerte Arbeitsgruppen, betriebsintegrierte Arbeitsplätze

### **8. KOSTENTRÄGER**

*Für den Berufsbildungsbereich:*  
*Agentur für Arbeit*  
*Berufsgenossenschaften*  
*Rentenversicherungsträger.*  
*Für den Arbeitsbereich:*

### **9. ZEITRAHMEN**

*Eingangsbereich: bis zu 3 Monaten*

*Berufsbildungsbereich: bis zu 2 Jahren*

*Dauerarbeitsplätze bis zum Eintritt in die Rente*

### **10. AUFNAHMEKRITERIEN**

Beendigung der Schulpflicht

vorrangiges Vorliegen einer geistigen Behinderung

bewilligter Antrag zur Teilhabe am Arbeitsleben

Keine dauernde Selbst- oder Fremdgefährdung

### **11. AUFNAHMEVERFAHREN**

Erstkontakt-Informationsgespräch

Antrag auf Teilhabe am Arbeitsleben

Prüfung des Antrags durch den Fachausschuss und Bewilligung der Aufnahme

### **12. VERKEHRSANBINDUNG**

*Betriebsstätte Neuenhofstraße 170:*

*Buslinie 34 Haltestelle „Gut Weide“*

*Betriebsstätte Haaren, Hergelsmühlenweg 5:*

*Buslinien 1,11,21 Haltestelle „Haaren Markt“*

# **Berufsförderungswerk Michaelshoven gGmbH**

## **1. EINRICHTUNG**

Diakonie Michaelshoven  
Berufsförderungswerk Michaelshoven gGmbH  
Sürtherstraße 171  
50999 Köln  
Tel.: 0221-3597-281

## **2. KONTAKTPERSON**

für allgemeine Informationen: Mitarbeiter der Öffentlichkeitsarbeit

## **3. BÜROZEITEN**

ganztätig

## **4. ANGESPROCHENER PERSONENKREIS**

Rehabilitanden: Menschen, die aufgrund einer Erkrankung oder Behinderung ihre bisherige berufliche Tätigkeit nicht mehr ausüben können

## **5. EINZUGSBEREICH**

BRD

## **6. ZIELSETZUNG**

Integration und Teilhabe am Arbeitsleben

## **7. ANGEBOTE**

- a) Reha-Assesement
- b) Vorbereitung und Beratung (z.B. Umschulungen)
- c) berufliche Rehabilitation in den Bereichen: u.a.
  - Kaufmännische Berufe, Elektrotechnische Berufe, Feinwerk- und Maschinentechnische Berufe

## **8. KOSTENTRÄGER**

Agentur für Arbeit, Rentenversicherungsträger, Berufsgenossenschaften u.a.

## **9. ZEITRAHMEN**

Vollzeitmaßnahmen über 24 Monate mit Wohnmöglichkeit, Teilzeitmaßnahmen unterschiedlicher Dauer

## **10. AUFNAHMEKRITERIEN**

Eignung für angestrebten Beruf muss vorliegen, Rehabilitationsantrag muss gestellt sein

## **11. AUFNAHMEVERFAHREN**

Anmeldung durch den Rehabilitationsträger

## **12. VERKEHRSANBINDUNG**

vom Hbf Köln die KVB Linie 16 bis Michaelshoven

# **Berufstrainingszentrum (BTZ) Köln**

## **1. EINRICHTUNG**

BTZ Berufliche Bildung Köln GmbH  
Vogelsangerstraße 193  
50825 Köln  
Tel.: 0221-954400-0  
Fax: 0221-954400-44

## **2. KONTAKTPERSON**

Frau Steier-Mecklenburg, Geschäftsführung

## **3. BÜROZEITEN**

Montag-Donnerstag            8.00-16.30 Uhr  
Freitag                            8.00-15.00 Uhr

## **4. ANGESPROCHENER PERSONENKREIS**

psychisch kranke-behinderte Menschen

## **5. EINZUGSBEREICH**

südliches Rheinland

## **6. ZIELSETZUNG**

- Wiedereinstieg in den allgemeinen Arbeitsmarkt
- Abklärung beruflicher Perspektiven
- Rentenabklärung

## **7. ANGEBOTE**

gewerblich-technische Berufe,  
kaufmännisch-verwaltende Berufe  
individuelle Trainingsbereiche

## **8. KOSTENTRÄGER**

Agentur für Arbeit, Rentenversicherungsträger, Berufsgenossenschaften u.a.

## **9. ZEITRAHMEN**

3 – 12 Monate  
Modul A: 3 Monate Diagnostik und Orientierung  
Modul B: 6 Monate Qualifizierung  
Modul C: 3 Monate Wiedereingliederung

## **10. AUFNAHMEKRITERIEN**

psychische Behinderung (ausgenommen Sucht)

## **11. AUFNAHMEVERFAHREN**

1. Offener Info-Treff jeden Dienstag 11:00 Uhr
2. Erstberatung
3. Informationsgespräch im entsprechenden Trainingsbereich

## **12. VERKEHRSANBINDUNG**

fünf Minuten Fußweg vom Bhf Ehrenfeld; Linie 3 und 4 KVB ab Friesenplatz bis Venloer Straße-Ecke Ehrenfeldgürtel

# **AF Gemeinnützige Gesellschaft für Arbeitsförderung mbH Eschweiler**

## **1. EINRICHTUNG**

Förderverein für die Rehabilitation psychisch Kranker und Behinderter e.V. in Eschweiler  
An der Wasserwiese 21  
52249 Eschweiler  
Tel.: 02403-20081  
Fax: 02403-20082

## **2. KONTAKTPERSON**

Herr Bongartz

## **3. BÜROZEITEN**

Montag-Donnerstag 8.00-17.00 Uhr  
Freitag 8.00-16.00 Uhr

## **4. ANGESPROCHENER PERSONENKREIS**

schwerbehinderte Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen

## **5. EINZUGSBEREICH**

StädteRegion Aachen

## **6. ZIELSETZUNG**

- Einrichtung von sozialversicherungspflichtigen Dauerarbeitsplätzen
- Aufbau von Zuverdienstplätzen

## **7. ANGEBOTE**

Schreinerei: Innenausbau und Möbelbau  
verschiedene Auftragsarbeiten: Industrie, Gewerbe und Privat  
Mitarbeiter: 1 Schreinermeister, 2 Schreinergehilfen, 1 Bautechniker mit Ausbildungserlaubnis  
20 sozialversicherungspflichtige Arbeitsplätze

## **8. KOSTENTRÄGER**

Verkaufserlöse, Zuschüsse nach AFG und SchwbG

## **9. ZEITRAHMEN**

Unbefristete sozialversicherungspflichtige Arbeitsplätze  
(max. 20 Std.-Woche) zeitlich befristete Praktika

## **10. AUFNAHMEKRITERIEN**

Motivation, Belastungsfähigkeit, Schwerbehindertenausweis

## **11. AUFNAHMEVERFAHREN**

Informationsgespräch, Bewerbung mit entsprechenden Unterlagen

## **12. VERKEHRSANBINDUNG**

Buslinien EW3 und 96  
Haltestellen: „Am Wetterschacht“ oder „Südstraße“

# **VIA Integration gGmbH**

## **1. EINRICHTUNG**

VIA Integration gGmbH  
Grüne Eiche 45 (Gut Hebscheid), 52076 Aachen  
Tel.: 0241-60007-0  
Fax: 0241-60007-17  
E-Mail: alois.poquett@via-aachen.de

## **2. KONTAKTPERSON**

Herr Alois Poquett, Geschäftsführer  
Frau Nadia Lalee, Sozialdienst

## **3. BÜROZEITEN**

nach Vereinbarung

## **4. ANGESPROCHENER PERSONENKREIS**

schwerbehinderte Menschen mit psychischen oder körperlichen Behinderungen

## **5. EINZUGSBEREICH**

ohne Einschränkung, Entfernung im Pendelbereich

## **6. ZIELSETZUNG**

Einrichtung von Dauerarbeitsplätzen und Ausbildungsplätzen

## **7. ANGEBOTE**

biologisch-dynamischer Gemüseanbau nach Bioland-Kriterien, Grüne Kiste-Lieferservice, Naturkostwarenfachgeschäft, Marktstand auf Aachener Wochenmärkten; zurzeit insgesamt 50 sozialversicherungspflichtige Dauer-Arbeitsplätze; Ausbildungs-plätze in den Bereichen Einzelhandel, Verkauf, Büro, Bürokommunikation, Ausbildung im Gartenbau; Fachkraft im Gastgewerbe, Küche, Veranstaltungskaufmann

## **8. KOSTENTRÄGER**

LVR, Agentur für Arbeit Aachen

## **9. ZEITRAHMEN**

befristete und unbefristete sozialversicherungspflichtige Arbeitsplätze, Praktika, Ausbildung

## **10. AUFNAHMEKRITERIEN**

Belastungsfähigkeit, Schwerbehindertenausweis, Gleichstellung

## **11. AUFNAHMEVERFAHREN**

Informationsgespräch, Bewerbung mit entsprechenden Unterlagen

## **12. VERKEHRSANBINDUNG**

„Gut Hebscheid“ mit den Buslinien: 11, 36, 46, Haltestelle Kohlshof aus der Eifel mit den Buslinien 66 und SB63 von der Haltestelle ca. 400m Fußweg bis zum Hof

# ***LF Werkstätten***

## ***1. EINRICHTUNG***

LF Werkstätten gGmbH  
Jülicher Str. 352, 52070 Aachen  
Tel.: 0241-9686716  
Fax: 0241-9686751  
E-Mail: dietrich-roth@via-aachen.de

## ***2. KONTAKTPERSON***

Herr Dietrich Roth, Geschäftsführer

## ***3. BÜROZEITEN***

nach Vereinbarung

## ***4. ANGESPROCHENER PERSONENKREIS***

schwerbehinderte Menschen mit psychischen oder körperlichen Behinderungen

## ***5. EINZUGSBEREICH***

ohne Einschränkung, Entfernung im Pendelbereich

## ***6. ZIELSETZUNG***

Einrichtung von Dauerarbeitsplätzen und Ausbildungsplätzen

## ***7. ANGEBOTE***

Garten- und Landschaftsbau, Elektro-Meisterbetrieb, Maler-Meisterbetrieb, Schlosserei-Meisterbetrieb, Fahrradwerkstatt, Altbausanierung

## ***8. KOSTENTRÄGER***

LVR, Agentur für Arbeit Aachen

## ***9. ZEITRAHMEN***

befristete und unbefristete sozialversicherungspflichtige Arbeitsplätze, Praktika, Ausbildung

## ***10. AUFNAHMEKRITERIEN***

Belastungsfähigkeit, Schwerbehindertenausweis, Gleichstellung

## ***11. AUFNAHMEVERFAHREN***

Informationsgespräch, Bewerbung mit entsprechenden Unterlagen

## ***12. VERKEHRSANBINDUNG***

Buslinien: 1, 11, 21 (Haltestelle Liebigstr.)

# **WABe e.V.- Diakonisches Netzwerk Aachen**

## **1. EINRICHTUNG**

WABe e.V. Diakonisches Netzwerk Aachen  
Jülicher Str. 352  
52070 Aachen  
Tel.: 0241-9686733  
E-Mail: Dagmar.Offermann@wabe-aachen.de

## **2. KONTAKTPERSON**

Dagmar Offermann

## **3. BÜROZEITEN**

Nach Vereinbarung

## **4. ANGESPROCHENER PERSONENKREIS**

Menschen mit psychischer Erkrankung oder Behinderung

## **5. EINZUGSBEREICH**

Städteregion Aachen-Düren

## **6. ZIELSETZUNG**

berufliche Wiedereingliederung auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt

## **7. ANGEBOTE**

- Integrationsmaßnahmen zur beruflichen Wiedereingliederung psychisch behinderter und erkrankter Menschen
- Arbeitsgelegenheiten (1€-Jobs)
- Arbeitsgelegenheiten mit besonderer sozialpädagogischer Betreuung gemäß §67 SGB XII
- Arbeitsgelegenheiten für Menschen ohne festen Wohnsitz
- Arbeitsgelegenheiten für Menschen mit anerkannter Schwerbehinderung

### **Einsatzfelder:**

- ökologischer Landbau und Tierhaltung
- Recycling (Möbel, Textil, Fahrrad)
- EDV und Verwaltung
- Küche und Hauswirtschaft

## **8. KOSTENTRÄGER**

Agentur für Arbeit Aachen, Rentenversicherungsträger, Agentur für Arbeit Düren, Jobcenter der Städteregion Aachen

## **9. ZEITRAHMEN**

bis zu 24 Monaten

## **10. AUFNAHMEKRITERIEN**

Zuweisung des zuständigen Kostenträgers

## **11. AUFNAHMEVERFAHREN**

Bei Interesse an einer der genannten Maßnahmen Kontaktaufnahme mit Frau Dagmar Offermann unter Tel.: 0241-9686733

## **12. VERKEHRSANBINDUNG**

Buslinien: 1, 11, 21 (Haltestelle Liebigstr.)

# **Praxisorientierte Integrationsmaßnahme für Rehabilitanden TÜV Rheinland Akademie GmbH, Standort Aachen**

## **1. EINRICHTUNG**

TÜV Rheinland Akademie GmbH  
Rottstraße 21c  
52068 Aachen  
Tel.: 0241-91288-0  
Fax: 0241-91288-45

## **2. KONTAKTPERSON**

Harald Stumm, Dipl. Heilpädagoge  
Tel.: 0241-912 88 12  
E-Mail: harald.stumm@de.tuv.com

## **3. BÜROZEITEN**

Mo-Fr 8.00-17.00 Uhr

## **4. ANGESPROCHENER PERSONENKREIS**

Menschen, die aus gesundheitlichen Gründen ihren bisherigen Beruf nicht mehr oder nicht mehr voll ausüben können

## **5. EINZUGSBEREICH**

zumutbarer Pendelbereich

## **6. ZIELSETZUNG**

Entwicklung neuer beruflicher Perspektiven, Vertiefung und Erweiterung berufsbezogener Kenntnisse, Vermittlung in Arbeit

## **7. ANGEBOTE**

Basisqualifizierung (EDV, Bewerbungstraining, Kommunikation etc.), theoretische und praktische Fachausbildung in gewerblich-technischen und-oder kaufmännischen Berufsfeldern, externe und gezielte Arbeitserprobungen, regelmäßige Ziel- und Perspektivengespräche, individuelles Coaching und kontinuierliche Begleitung ausschließlich durch Fachpersonal mit heilpädagogischer bzw. psychologischer Ausbildung

## **8. KOSTENTRÄGER**

Rentenversicherungsträger, Arbeitsagentur, Berufsgenossenschaften u.a.

## **9. ZEITRAHMEN**

9 Monate (Theorie und Praxis im Wechsel), modulare Form, Einstieg jederzeit nach Absprache möglich

## **10. AUFNAHMEKRITERIEN**

berufliche Wiedereingliederungsfähigkeit

## **11. AUFNAHMEVERFAHREN**

Terminvereinbarung, Informations- und Aufnahmegespräch, Rücksprache Kostenträger

## **12. VERKEHRSANBINDUNG**

Buslinien 2, 12, 22 (Haltestelle Am Rott)  
Linie 30 (Haltestelle Rottstraße)

# **Fortbildungsakademie der Wirtschaft (FAW) gGmbH**

## **1. EINRICHTUNG**

Fortbildungsakademie der Wirtschaft (FAW) gGmbH  
Akademie Aachen  
Sophienstraße 20  
52070 Aachen  
Tel.: 0241-44593-0  
Fax: 0241-44593-53  
E-Mail: [akademie@faw-aachen.de](mailto:akademie@faw-aachen.de)  
[www.faw.de](http://www.faw.de)

Geprüfte Qualität nach DIN ISO 9001:2000  
Zertifiziert 06-10515-RZ (1)  
Trägerzulassung nach der Anerkennungs- und Zulassungsordnung -Weiterbildung (AZWV)

### **Nebenstelle:**

Hüttenstraße 7, Gebäude 39B  
52068 Aachen  
Tel.: 0241-997298-0  
Fax: 0241-997298-79  
E-Mail: [nebenstelle@faw-aachen.de](mailto:nebenstelle@faw-aachen.de)

### **Außenstellen:**

Außenstellen Düren  
Arnoldsweiler Str. 29  
52351 Düren  
Tel.: 02421-22315-0  
Fax: 02421-22315-22  
E-Mail: [ausenstellen@faw-dueren.de](mailto:ausenstellen@faw-dueren.de)

Außenstelle Geilenkirchen  
Pater-Briers-Weg 85  
52511 Geilenkirchen  
Tel.: 02451-4900682  
Fax: 02451-4901592  
E-Mail: [ausenstelle@faw-geilenkirchen.de](mailto:ausenstelle@faw-geilenkirchen.de)

Außenstelle Jülich  
An der Vogelstange 93-97  
52428 Jülich  
Tel.: 02461-99669-0  
Fax: 02461-99669-9  
E-Mail: [ausenstelle@faw-juelich.de](mailto:ausenstelle@faw-juelich.de)

Außenstelle Euskirchen  
Rudolf-Diesel-Str. 1  
53879 Euskirchen  
Tel.: 02251-77406-0  
Fax: 02251-77406-99  
E-Mail: [ausenstelle@faw-euskirchen.de](mailto:ausenstelle@faw-euskirchen.de)

## **2. KONTAKTPERSON**

Claudia Wolken

Tel.: 0241-44593-14

E-Mail: claudia.wolken@faw.de

## **3. BÜROZEITEN**

Montag-Donnerstag 8.00 Uhr – 16.30 Uhr

Freitag 8.00 Uhr – 15.30 Uhr

## **4. ANGESPROCHENER PERSONENKREIS**

Behinderte oder von Behinderung bedrohte Menschen –  
Menschen mit körperlichen, geistigen Einschränkungen, Lernbehinderungen und psychischen Verhaltensauffälligkeiten  
Einschränkungen hinsichtlich des Alters, der Erkrankungen oder bestimmter Verletzungen werden nicht vorgenommen

## **5. EINZUGSBEREICH**

ohne Einschränkung-Entfernung im Pendelbereich

## **6. ZIELSETZUNG**

Integration ins Arbeitsleben

Abklärung der Arbeitsmarktfähigkeit

## **7. ANGEBOTE**

**Individuelles modulares Integrationsmodell:**

Rehamanagement, ReM

Rehamanagement für Klienten mit reaktiver oder posttraumatischer Belastungsstörung, ReM PTBS

Rehamanagement für Menschen mit Schädel-Hirn-Verletzungen, ReM SHV

**Betriebliche Umschulung:**

Vorbereitungslehrgang zur Innerbetrieblichen Rehabilitation durch Umschulung, IRU-RVL

Innerbetriebliche Rehabilitation durch Umschulung, IRU

**Diagnose der Arbeitsmarktfähigkeit, DIA-AM**

**UB – Maßnahme zur individuellen betrieblichen Qualifizierung im Rahmen Unterstützter Beschäftigung nach § 38 a SGB IX-2009 (in Düren)**

## **8. KOSTENTRÄGER**

Agentur für Arbeit, Jobcenter, Rentenversicherungsträger, Berufsgenossenschaften, Landschaftsverband Rheinland, Unfallkassen

## **9. ZEITRAHMEN**

Individuelles modulares Integrationsmodell:

individuelle Dauer entsprechend der Notwendigkeiten und dem jeweiligen Bedarf

IRU-RVL: 12 Wochen

IRU-betriebliche Umschulung im Rahmen des *Dualen Systems*:

2 Jahre

DIA-AM: 12 Wochen

UB: 2 Jahre

## **10. AUFNAHMEKRITERIEN**

Individuelles modulares Integrationsmodell:

in Abstimmung mit dem jeweiligen Kostenträger, berufliche Rehabilitationsfähigkeit muss vorliegen

IRU-RVL-IRU:

Schul- bzw. Berufsabschluss bzw. langjährige Tätigkeit

definiertes Umschulungsziel, in Abstimmung mit dem jeweiligen Kostenträger

DIA-AM:

Menschen bei denen im Rahmen der bisherigen Eignungsdiagnostik ein berufliches Potential im Grenzbereich zwischen allgemeinen Arbeitsmarkt und der Werkstatt für behinderte Menschen festgestellt wurde

UB:

Menschen mit einer Behinderung mit einem Potenzial für eine Beschäftigung auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt, für die eine Integration in sozialversicherungspflichtige Beschäftigung mit Leistungen nach § 38 a SGB IX möglich erscheinen.

## **11. AUFNAHMEVERFAHREN**

Kontaktaufnahme mit Frau Wolken, Informationsgespräch, Aufnahme bei Zustimmung oder Zuweisung durch den jeweiligen Kostenträger

## **12. VERKEHRSANBINDUNG**

Buslinien Richtung *Brand*, Haltestelle Josefskirche, 5 Minuten Fußweg

# **Fortbildungsakademie der Wirtschaft (FAW) gGmbH**

## **Berufliche Reintegration psychisch Kranker**

### **1. EINRICHTUNG**

Fortbildungsakademie der Wirtschaft (FAW) gGmbH Akademie Aachen  
Sophienstraße 20  
52070 Aachen  
Tel.: 0241-44593-0  
Fax: 0241-44593-53  
E-Mail: akademie@faw-aachen.de  
www.faw.de

### **2. KONTAKTPERSON**

Claudia Wolken  
Fon: 0241-44593-14  
E-Mail: claudia.wolken@faw.de

### **3. BÜROZEITEN**

Montag-Donnerstag           8.00 Uhr – 16.30 Uhr  
Freitag                         8.00 Uhr – 15.30 Uhr

### **4. ANGESPROCHENER PERSONENKREIS**

Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen, die nach der medizinischen Rehabilitation einen (Wieder-) Einstieg ins Arbeitsleben anstreben

### **5. EINZUGSBEREICH**

ohne Einschränkung-Entfernung im Pendelbereich

### **6. ZIELSETZUNG**

Reintegration in das Berufsleben

### **7. ANGEBOTE**

Feststellung der individuellen beruflichen und persönlichen Ausgangssituation, Berufliche Orientierung, Bewerbungstraining, Betreute betriebliche Erprobungs- und Einarbeitungspraktika, Berufsfachliche Qualifizierung, Individuelle Beratung und Angebote zur Stabilisierung

### **8. KOSTENTRÄGER**

Agentur für Arbeit Aachen, Jobcenter Kreis Heinsberg, Jobcenter der Städteregion Aachen

### **9. ZEITRAHMEN**

bis zu 8 Monate

### **10. AUFNAHMEKRITERIEN**

berufliche Rehabilitationsfähigkeit muss vorliegen

### **11. AUFNAHMEVERFAHREN**

Erst-Aufnahmegespräch, Rücksprache mit dem Kostenträger

### **12. VERKEHRSANBINDUNG**

Buslinien Richtung Brand, Haltestelle Josefskirche, 5 Minuten Fußweg

# **Novarea RPK Aachen**

## **Medizinisch-berufliche Rehabilitation**

### **1. EINRICHTUNG**

Novarea GmbH  
Peliserkerstr. 71  
52078 Aachen

Tel.: 0241-475706-0  
Fax: 0241-475706-66

### **2. KONTAKTPERSON**

Dr. Andreas Hauer Tel.: w0241-4757060  
E-Mail: a.hauer@novarea.de

### **3. BÜROZEITEN**

montags-donnerstags 8:00-16.30 Uhr  
freitags 8:00-15:00 Uhr

### **4. ANGESPROCHENER PERSONENKREIS**

Psychisch beeinträchtigte und kranke Menschen, die nach einer längeren Erkrankungsphase wieder in den Beruf zurück möchten oder einen neuen Beruf finden wollen.

### **5. EINZUGSBEREICH**

Erreichbarkeit der Einrichtung mit öffentlichen Verkehrsmitteln innerhalb von 60 Min.

### **6. ZIELSETZUNG**

Optimierung des Gesundheitsgeschehens, psychische Stabilisierung, Verbesserung der Belastbarkeit, Training neuer Fertigkeiten, Integration in Arbeit oder Ausbildung.

### **7. ANGEBOTE**

Ganztägig ambulante medizinisch-berufliche Rehabilitation:

Wir haben zahlreiche medizinische und therapeutische Behandlungsangebote verbaler und nonverbaler Art, berufsfördernde und berufsvorbereitende Einheiten, berufsbezogene Diagnostik und Erprobungsmöglichkeiten und arbeiten im internen Trainingsbereich sowie in externen Praktika in Betrieben aus der Region Aachen und den Bereichen Heinsberg-Geilenkirchen-Düren-Jülich.

### **8. KOSTENTRÄGER**

Gesetzlichen Krankenkassen (private Krankenkassen im Einzelfall möglich), Rentenversicherungsträger und Arbeitsagentur.

### **9. ZEITRAHMEN**

Individuell unterschiedlich, durchschnittlich dauert die Rehabilitation zwischen 8 und 15 Monaten.

### **10. AUFNAHMEKRITERIEN**

Eindeutige psychiatrische Diagnose, ausreichende Vorbehandlung, psychische Stabilität für eine medizinische Rehabilitationsbehandlung, positive Erwerbsprognose für den ersten Arbeitsmarkt.

### **11. AUFNAHMEVERFAHREN**

Information, Begutachtung, Antragsstellung bei Leistungsträger, Aufnahme bei Kostenzusage.

Jeden 3. Dienstag im Monat (14:00 Uhr) offene Informationsveranstaltung.

### **12. VERKEHRSANBINDUNG**

Buslinien : 23, 25, 41

Haltestelle : Europaplatz oder Hohenzollernplatz,

Parkplätze am Haus

## **LEWAC gGmbH**

### **Gemeinnützige Gesellschaft zur Förderung der beruflichen Teilhabe von Menschen mit Behinderung**

#### **1. EINRICHTUNG**

LEWAC gGmbH  
Gemeinschaftsunternehmen Lebenshilfe Aachen  
Werkstätten & Service GmbH und  
WABe e.V. Diakonisches Netzwerk Aachen  
Jülicher Straße 352  
52070 Aachen  
Fon.: 0241 - 96867-13  
Fax.: 0241 - 96867-713  
www.lewac.de

#### **2. KONTAKTPERSON**

Ulrike Feldmann-de Vet  
Fon.: 0241 - 96867-13  
feldmann-devet@lewac.de

#### **3. BÜROZEITEN**

Montag-Freitag 8:00-16:00

#### **4. ANGESPROCHENER PERSONENKREIS**

Menschen aus dem Autismus Spektrum mit diagnostiziertem  
Asperger Autismus/ HFA

#### **5. EINZUGSBEREICH**

StädteRegion Aachen

#### **6. ZIELSETZUNG**

Entwicklung beruflicher Perspektiven, Arbeitsaufnahme

#### **7. ANGEBOTE**

Beratung, Coaching, Praktika

#### **8. KOSTENTRÄGER**

Das Projekt wird gefördert durch die Aktion Mensch und Eigenmittel der LEWAC gGmbH. Es entstehen keine Kosten für die Interessenten.

#### **9. ZEITRAHMEN**

Der Zeitrahmen wird individuell angepasst.

#### **10. AUFNAHMEKRITERIEN**

Es sollte eine Diagnose des Asperger Autismus/ HFA vorliegen.

#### **11. AUFNAHMEVERFAHREN**

Kontaktaufnahme per Mail/ Telefon/ persönlichem Gespräch

## **12. VERKEHRSANBINDUNG**

Buslinien: 11,52,21,1,16,46

Haltestelle: Liebigstraße

Die LEWAC befindet sich im Haus der WABe e.V. und ist direkt hinter der Eingangstür auf der linken Seite leicht zu erreichen.



